

Mäuse-Protokoll 2019



Mir all sin Bönnsche



KG Wiese Müüs e.V. Bonn



Jeck sein ist einfach.



Unser Engagement für den Karneval.

Die Sparkasse KölnBonn gehört zu Köln und Bonn wie der Zoch, der Jeck, der Karneval. Seit Jahren sind die Karnevalsausstellungen in der Hauptstelle am Rudolfplatz oder die Präsentation der aktuellen Karnevalsorden der Gold- und Silberschmiedeauszubildenden in Bonn bei uns Tradition. Und auch beim Straßenkarneval sind wir dabei – beispielsweise beim Kölner Sternmarsch, den wir als Hauptsponsor seit seiner Premiere im Jahr 1998 begleiten.

Wenn's um Geld geht



SITZUNGSPROGRAMME 2019

DIE HAMME ENJELAADE

PRUNKSITZUNG

19. JANUAR 2019

MARITIM HOTEL | BEGINN: 16:11

AUFMARSCH & KINDER PRINZENPAAR

QUERBEAT

TUPPES VOM LAND

MÄUSEBALLETT

GUIDO CANTZ

PAVEIER

PRINZENGARDE KÖLN

PRINZ UND BONNA

BERND STELTER

KLÜNGELKÖPP

HÖPPEMÖTZJER

MILJÖ

HERRENSITZUNG

26. JANUAR 2019

BRÜCKENFORUM | BEGINN: 14:00

QUERBEAT

LIESELOTTE LOTTERLAPPEN

PALM BEACH GIRLS

GUIDO CANTZ

CÖLLNER

VOLKER WEININGER

LUFTFLOTTE

ROCKEMARIECHE

MILJÖ

DOMSTÜRMER

1. MÄDCHENSITZUNG

27. JANUAR 2019

BRÜCKENFORUM | BEGINN: 14:00

KLÜNGELKÖPP

JÜRGEN B. HAUSMANN

QUERBEAT

LIESELOTTE LOTTERLAPPEN

MILJÖ

RÄUBER

ROCKEMARIECHE

MÄUSEBALLETT

PAVEIER

DOMSTÜRMER

2. MÄDCHENSITZUNG

03.FEBRUAR.2019

MARITIM HOTEL | BEGINN: 14:00

PAVEIER

MÄUSEBALLETT

GUIDO CANTZ

CÖLLNER

MARTIN SCHOPPS

DOMSTÜRMER

REZAG HUSAREN

HÖHNER

QUERBEAT

BRINGS



INHALTSVERZEICHNIS

DÓMET MÉ NET SÖÖKE MOSS

Sitzungsprogramme 2019	Die hamme enjelaade	03
Inhaltsverzeichnis	Damit mé net sööke moss	04

GRUßWORTE – ET JRÜßT VUN HÄTZE

Oberbürgermeister der Stadt Bonn	Ashok Sridharan	07
Bezirksbürgermeisterin Stadtbezirk Bonn	Brigitta Poppe-Reiners	09
Präsident des Bundes Deutscher Karneval e.V.	Klaus-Ludwig Fess	11
Präsidentin des Festausschuss Bonner Karneval	Marlies Stockhorst	13
Vorsitzende KG Wiese Müüs	Verena Janssen	15
Präsident KG Wiese Müüs	Jürgen Bäumchen	17
Senatspräsident KG Wiese Müüs	Walter Raderschall	19
Präsident TC Sternschnuppen Bockeroth	Werner Krämer/Anselm Lehmann	21
Polizeipräsidentin Stadt Bonn	Ursula Brohl-Sowa	25
Bundespolizeipräsident	Wolfgang Wurm	27
Bundestagsabgeordneter Bonn	Ulrich Kelber	29

KG WIESSE MÜÜS – WER MIR SIN

Starke Truppen		31
Vereinsführung seit 1951	Die hann dé Verein jruuß jemaat	34
Vorstand		35
Elferrat		35
Ehrensatorinnen und Ehrensatoren		36
Senatorinnen und Senatoren		37
Ehrensatorinnen und Ehrensatoren im Förderkreis im Senat		38
Besonders verdiente Ehrenmitglieder		39
Aktive Mitglieder		40
Inaktive Mitglieder		41
Neue Mitglieder		43
Ehrungen 2018/2019		43
Unser Vereinslied		44
Unser Zeughaus	„Mausefalle“	47
Unser Mäuseballett		49

SESSION 2018/2019 – MIR ALL SIN BÖNNSCHE

Vorstellung Prinz Thomas I. (Zimmermann)		50
Vorstellung Bonna Anne-Christin I. (Mittrich)		51
Kinderprinzenpaar der Bundesstadt Bonn		53
Unsere Tollitäten	Blau-Wiese Prenze on Bonnas	55
Sessionsorden	Ons jecke Auszeischnunge	57

RÜCKBLICK SESSION 2018 – DAT HAMME JEMAAT

Rückschau unserer Bonna Alexandra III. (Roth)		58
Mäuseballett Jahresrückblick		60
Roman Wagner	Stabwechsel im Vorstand	65
Prunksitzung	Heimspiel für Prinz und Bonna	71
Herrensitzung	Pitter, Pittermännnsche on Alaaf en Beuel	75
1. Mädchensitzung	2.300 Wiever feiern im Maritim	77
2. Mädchensitzung	Raderdoll im Gürzenich von Beuel	79
Seniorensitzung	De Jongbronne von de Wiese Müüs	80
Prinzenempfang	All Tollitäte bei ons zuhuus	83
Rosenmontagszug	De Blau-Wiese Zoch	84
Närrischer Terminkalender 2018/2019		86

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN 2018 – WAT WOR SONST NOCH LOSS

Lachender Amtsschimmel	Ordensverleihung mit Geheimnisverrat	87
Großer Bahnhof im Polizeipräsidium	37. Neujahrsempfang 2018	89
Prinzenempfang im Polizeipräsidium		90
Familienfest	Schön dat mé ons widde senn	91
Elefantenrennen 2018	Mäuse als Allround-Talente	92
Oktoberfest	Leeschjéweesch em Jleeschjéweesch	95
Ordensfest 2018	Et fing joot aan	96
Porsche meets Karneval 6.0	Jecke Stimmung in Bensberg	90

IN STILLEM GEDENKEN – MÉ WÄÉDÉ ÜSCH NET VÉJESSÉ

Nachruf Heinz-Egon Abels		100
Verstorbene		102

AUSBLICK 2020 – MIR SPINKSE WAT KÜTT

Närrischer Terminkalender 2020		103
Sitzungsprogramme 2020	Die hamme enjelaade	104
Prunksitzung	Kartenbestellung für 2020	105
Kartenverteilungsplan	Maritim Hotel Bonn	106
Mädchen- und Herrensitzungen	Kartenbestellung für 2020	107
Aufnahmeantrag		109

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON

Inserentenverzeichnis	Die hann ons ungestüzz	110
Impressum	Die hann beim Heff metjemaat	112



PETER HAUSMANN & CO. BAUUNTERNEHMUNG GMBH

GLEISBAU · HOCHBAU · ERDARBEITEN

Pohlhausenstraße 18 - 20 · D - 53332 Bornheim
Telefon: 02222 / 9109-0 · Telefax: 02222 / 61698
www.hausmann-bau.de · info@hausmann-bau.de

GRUßWORT OBERBÜRGERMEISTER BONN



Liebe Leserinnen und Leser des Mäuse-Protokolls, leev Jecke!

In Bonn feiern wir unseren Fastelovend diesmal unter dem Motto

„Mir all sin Bönnsche“

Dieses schöne Motto der Session 2018/2019 haben wir dem langjährigen Vorsitzenden der Wiessen Müüs zu verdanken. Es bringt zum Ausdruck, dass wir in Bonn – bei aller Vielfältigkeit und Individualität – letztlich alle zusammengehören; egal wo wir herkommen, was wir glauben, wie wir lieben und leben.

Die KG Wiese Müüs trägt Jahr um Jahr dazu bei, dass die Bönnschen Jecken eine vielseitige fünfte Jahreszeit feiern können. Durch ihre beständige Arbeit am Karnevalsbrauchtum ist sie ein fester Bestandteil unseres Fasteleers. Dafür danke ich als Oberbürgermeister der Stadt Bonn allen Aktiven der KG Wiese Müüs e.V. sehr herzlich. Ohne ehrenamtliches Engagement wie Ihres wäre und bliebe unser Bönnscher Fastelovend nicht das, was er ist: bunt, traditionsreich, energiegeladen und beliebt!

Das aktuelle Mäuse-Protokoll bietet neben dem Rückblick auf die vergangene Session unter anderem auch wieder einen Überblick über die Veranstaltungstermine der Wiessen Müüs in der laufenden Session. Da kommt Vorfreude auf!

Der Karnevalsgesellschaft wünsche ich eine fröhliche Session. Wir sehen uns im jecken Treiben! Es grüßt Sie herzlich mit einem dreifachen „Wiese Müüs, Bonn, Wiese Müüs – Alaaf!“

Ihr Ashok Sridharan

Oberbürgermeister der Stadt Bonn



TISSOT CHRONO XL.
A 45MM CASE.



T + TISSOT

#ThisIsYourTime

TISSOTWATCHES.COM

TISSOT, INNOVATORS BY TRADITION

Kuftuhr aus Bonn
TOUSSAINT
Der Uhrenspezialist seit 1954

GRUßWORT

BEZIRKSBÜRGERMEISTERIN



**Liebe Mitglieder der KG Wiese Müüs,
liev Frönde des Bönnschen Fastelovends,**

die Leserinnen und Leser des „Mäuse-Protokolls“ der KG Wiese Müüs begrüße ich mit einem herzlichen „Bonn Alaaf“. Die Freunde des närrischen Brauchtums rücken zum Singen und Schunkeln zusammen, die fünfte Jahreszeit hat Einzug gehalten – wir feiern wieder Karneval.

Das diesjährige Sessionsmotto

„Mir all' sin Bönnsche“

vereint die Menschen in der Tradition des rheinischen Brauchtums Karneval, egal ob jung oder alt, arm oder reich; Herkunft, Glaube oder Geschlecht spielen keine Rolle. Gemeinsam können wir den bönnschen Fastelovend feiern und rücken dabei mit einem positiven Gefühl heimatlicher Verbundenheit zu einer Gemeinschaft zusammen.

Bei der Auswahl hat sich dieses Sessionsmotto gegen zahlreiche andere Vorschläge durchsetzen können. Eingereicht hat es der langjährige Vorsitzende der KG Wiese Müüs, Roman Wagner. Darauf können er persönlich und die Gesellschaft besonders stolz sein.

Die Mitglieder der KG Wiese Müüs sind etablierter Bestandteil des karnevalistischen Lebens in unserer Stadt. Viele Bonner Narrenherrscher entstammen ihren Reihen. Wie früher die Ehreneskorte vor dem Staatsgast fuhr, wollen heute die Wiese Müüs im Karneval vorangehen. Dazu gehört aus meiner Sicht auch der Wechsel im Amt des Vorsitzenden. Mit Verena Janssen führt erstmals eine Vorsitzende die Müüs durch die Session. An dieser Stelle gratuliere ich Verena Janssen sehr herzlich und wünsche ihr für diese Aufgabe viel Glück, Kraft und Erfolg.

Unterstützt wird die Vorsitzende dabei von allen Mitgliedern, Freunden und Förderern der Gesellschaft, die mit ihrem Einfallsreichtum und persönlichen Einsatz dazu beitragen, dass wir gemeinsam unbeschwert Karneval feiern können. Dafür gebührt allen ehrenamtlich Engagierten ein besonderes Dankeschön.

Mit allen Karnevalsfreundinnen und Karnevalsfreunden freue ich mich auf eine wunderbare Session, in der wir alle Bönnsche sein mögen, und ich grüße mit

3 x Bonn Alaaf

Ihre Brigitta Poppe-Reiners
Bonner Bezirksbürgermeisterin



Der Bonn-Ring!

Nicht nur für Prinzen
und Prinzessinnen!



Jeder Bonn-Ring €129,-

Juwelier
KERSTING

Exklusiv
von uns
für Bonn!

Sternstraße 38
D-53111 Bonn

T 0228 632430
F 0228 9766485

post@juwelier-kersting.de
www.juwelier-kersting.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10-19 Uhr
Sa 10-18 Uhr

GRUßWORT

PRÄSIDENT DES BUNDES DEUTSCHER KARNEVAL E.V.



Meine sehr geehrten Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde der Karnevalsgesellschaft Wiese Müüs e.V.!

Seit vielen Jahren steht Ihre Gesellschaft für Tradition, Brauchtum und vor allem ehrenamtliches Engagement!

Fasching, Fastnacht, Karneval sind Ausdruck besonderer Lebensart!

Humor, Frohsinn, Heiterkeit, aber auch Toleranz zeichnen diese Bräuche und Traditionen aus!

Sie begeistern seit vielen Jahrhunderten Menschen in allen Regionen unseres Landes. Und Sie alle sind Bestandteil dieser einzigartigen Gemeinschaft im Bund Deutscher Karneval!

Unsere Kultur und unsere Bräuche stellen in allen Regionen in Deutschland mit ihren unterschiedlichen Brauchformen und Facetten ein Stück Heimat und Identität dar.

Fasching, Fastnacht und Karneval ist für uns alle **„Heimat“**.

Soziales ehrenamtliches Engagement wird in Ihrer Gesellschaft hoch geschrieben und bindet Kinder, Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen ein.

Ohne das karnevalistische Ehrenamt würden mancherorts viele soziale Projekte und eine hervorragende Jugendarbeit nicht möglich sein.

Sie alle bieten jungen Menschen eine Plattform, sich zu entfalten, ihrem wunderschönen Hobby im Tanz, im Gesang, in der Musik, im gesprochenen Wort oder vielfach in den unterschiedlichen Strukturen des Vereines nachzugehen.

Millionen Menschen in Deutschland nehmen dieses Kulturgut jedes Jahr wahr und schätzen Ihren Einsatz!

Hinter dem diesjährigen Motto **„Mir all sin Bönnsche“** steht der Wille, alle Menschen aus unterschiedlichen Kulturkreisen in unsere Traditionen und die tägliche Arbeit mit einzubinden. Alle sind herzlich willkommen. Der Bönnsche Fastelovend steht für ein einzigartiges Gefühl, nämlich **„Heimat“**.

Pflegen Sie diese Heimat und bleiben Sie Ihren Traditionen und auch den Bräuchen in ihren festgelegten Zeiträumen treu!

Das BDK-Präsidium ist sehr stolz, dass Sie alle für unser Kulturgut Fasching, Fastnacht, Karneval einstehen.

Ich wünsche Ihnen allen viele schöne Veranstaltungen in Bonn.

Fasching, Fastnacht, Karneval haben eine Heimat und einen Namen!

Bund Deutscher Karneval

Es grüßt Sie alle herzlichst

Klaus-Ludwig Fess

Präsident Bund Deutscher Karneval e.V.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Viel Spaß im Karneval

VR-Bank Bonn eG

www.vr-bank-bonn.de

GRUßWORT

PRÄSIDENTIN FESTAUSSCHUSS BONNER KARNEVAL



Liebe Mitglieder und Freunde der KG Wiese Müüs!

In diesem Jahr rufen wir vor dem Alaaf: „Mir sin all Bönnsche“. Denn in unserer schönen Stadt am Rhein leben Menschen aus aller Welt. Sie kamen aus 180 Nationen, um sich in Bonn zu verwurzeln. Jeder von ihnen ist im Bonner Karneval willkommen – egal woher er kommt, woran er glaubt oder wie er aussieht. Das signalisieren wir mit unserem Motto.

Wie vielfältig unsere Stadt ist, sehen wir bereits an den vielen Karnevalsgesellschaften. Jeder Viertelsoch hat sein eigenes Gesicht, jeder Stadtteil legt Wert auf seine Traditionen und Tollitäten. Unser Motto vereint alle Jecken, ob groß oder klein, arm oder reich, alt oder jung. Beim Rosenmontagszug am 4. März 2019 werden wir diesen Facettenreichtum sehen, hören und fühlen. Wir dürfen gespannt sein!

Das bunte Treiben in unserer Stadt ist nicht neu, es ist über viele Jahre gewachsen. Als hätte er es schon damals gehnt, nutzte Ludwig van Beethoven bereits 1824 in seiner „Ode an die Freude“ die Worte Friedrich Schillers: „Alle Menschen werden Brüder“. Heute sagt die Mundart-Band Kasalla es etwas anders. In ihrem Lied „Mer sind eins“ heißt es:

Denn he do schläät uns Hätz

Vum Anfang bes zoletz

Un mer sin jeder vum Mosaik ne Stein

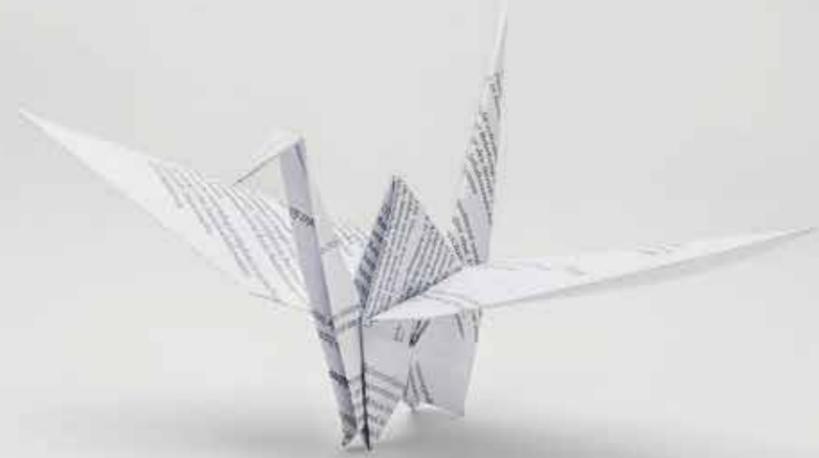
Mer zesamme mer sin eins

„Mir all sin Bönnsche“ - so fördert der Bönnsche Fastelovend das schöne Gefühl von Heimat. In Bonn leben wir unsere Gemeinschaft, fühlen uns vertraut und sicher. Lasst uns in diesem Sinne mit den Symbolfiguren des Bonner Karnevals, Prinz Thomas I. (Zimmermann) und Bonna Anne-Christin I. (Mittrich), feiern.

Dreimol Wiese Müüs Alaaf!

Ihre Marlies Stockhorst

Präsidentin Festausschuss BONNER KARNEVAL e.V.



Was andere aus Ihren Dokumenten machen.



Was wir aus Ihren Dokumenten machen.

GRUßWORT

VORSITZENDE

**Liebe Gäste, Freunde und Förderer der KG Wiese Müüs e.V.,
leev Wiese Müüs!**

Es ist mir eine Ehre, mein erstes Grußwort für das Mäuse-Protokoll in meiner neuen Funktion als Vorsitzende der Gesellschaft verfassen zu dürfen.



Mit großer Freude blicken wir auf eine tolle Session mit unserem Prinzenpaar Dirk II. und seiner Bonna Alexandra III. zurück und wir bedanken uns bei den Beiden, dass sie das Bonner Narrenvolk mit viel Herzblut und jeder Menge guter Laune durch die jecke Zeit begleitet haben.

„Mir all sin Bönnsche“, unter diesem vielversprechenden Motto steht die diesjährige fünfte Jahreszeit in unserer Stadt. Der Brauch Karneval erfreut Jahr für Jahr viele Menschen in Bonn und der Region und schafft ein „Wir-Gefühl“, das mich immer wieder aufs Neue fasziniert. Man schunkelt, singt und tanzt mit Menschen, die einem eben noch fremd waren, lacht miteinander über die spitze Pointe eines Redners, oder bangt gemeinsam am Tisch während einer Sitzung, ob das in Richtung Decke geworfene Mariechen auch heil wieder im Arm ihres Tanzoffiziers landen wird. Der rheinische Frohsinn und unsere Art zu leben verbinden die Menschen auf eine einzigartige Weise. In unserer weltoffenen Stadt können wir stolz sein auf unser gelebtes Brauchtum, und ich möchte alle einladen, mit uns den Bonner Karneval ausgelassen zu feiern.

Unbeschwertes Feiern wird aber erst durch den Einsatz vieler ehrenamtlicher Helfer möglich, die hinter den Kulissen schufteten und denen die Pflege der heimatlichen Tradition eine Herzensangelegenheit ist. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Helferlein innerhalb und außerhalb unserer Gesellschaft, die so vielseitige Aufgaben übernehmen.

Eine lange Session liegt nun vor uns. Wir Müüs freuen uns, diese gemeinsam mit Ihnen und Euch zu feiern und an Rosenmontag mit dem Umzug durch unsere schöne Stadt langsam ausklingen zu lassen.

Dem Bonner Prinzenpaar Prinz Thomas I. und Bonna Anne-Christin I. wünsche ich eine unvergessliche Zeit mit tollen Momenten. Wir Müüs freuen uns, die Beiden in ihrer Session „Mir all sin Bönnsche“ zu unterstützen.

Auch im Jahr 2020 ist natürlich wieder fest mit uns zu rechnen. Karten für unsere Veranstaltungen sind bereits jetzt erhältlich. Wir freuen uns auf Euch!

Mit einem dreifachen Wiese Müüs Alaaf wünsche ich allen Jecken eine schöne Session!

Ihre und Eure

Verena Jansen

Vorsitzende





PARTNER DER

BONNER WIRTSCHAFT

RECHTSANWÄLTE

Thomas Rickert
Patrick Jardin
Carsten Toß
Roman Wagner
Jan Philip Schlepper
Andreas Konrad
Matthias Bendixen
Nicolas Golliart

KANZLEI

Rickert Rechtsanwaltsgesellschaft m.b.H.
Kaiserplatz 7 – 9
53113 Bonn
Tel.: +49.228.74 898.0
Fax: +49.228.74 898.66

info@rickert.net
www.rickert.net

GRUßWORT PRÄSIDENT



**Liebe Freunde und Förderer der Karnevalsgesellschaft Wiese Müüs,
leev Wiese Müüs,**

zur neuen jecken Session 2018/2019 möchte ich Sie alle im Namen unserer KG Wiese Müüs recht herzlich willkommen heißen.

Was war das wieder für eine tolle Session, die wir mit unserem fantastischen „Wiese Müüs“ Prinzenpaar Dirk II. und Alexandra III. feiern durften. Die Beiden haben die Säle gerockt und unserem Verein alle Ehre erwiesen.

Unser diesjähriges Motto

„Mir all sin Bönnsche“

stammt dieses Jahr von unserem stellv. Vorsitzenden Roman Wagner und bezeichnet richtigerweise das Lebensgefühl von uns Bonnern.

Wir haben eine großartige Jubiläumssession hinter uns liegen und konnten wieder Tausende von Gästen zu unseren Sitzungen begrüßen. Wir sind stolz auf Euch, dass Sie/Ihr uns immer wieder so zahlreich unterstützt. Dies gibt uns immer wieder Anlass, die nicht immer einfach zu erfüllenden Ansprüche mit Hingabe und viel Gedanken zu erfüllen. Hier gebührt unserem Literaten, Josi Thiebes, an dieser Stelle mal ein großes Lob für das feine Händchen, eine gesunde Mischung von Rednern, Musikgruppen und Tanzgruppen engagieren zu können.

Ich wünsche allen Förderern, Freunden und Mitgliedern der Wiese Müüs mit unserem neuen Prinzenpaar Thomas I. und Anne-Christin I. eine wieder tolle Session 2018/19

Op ne schöne Fastelovend

Ne schöne Jrooß an all Fastelovendsjecke

un dreimal Wiese Müüs Alaaf

Ihr und Euer

Jürgen Bäumchen

Präsident





NEU

Mein Geheimtip:
Ich investiere jetzt in Öl

Schönheit kauft man in der Apotheke. Das neue EUBOS ANTI AGE MULTI ACTIVE FACE OIL bringt meiner Haut unwiderstehliche Weichheit und Glätte. Die innovative Wirkstoffkombination mit Zell- und DNA-Schutz versorgt die Haut mit wertvollen Lipiden und verfeinert das Hautbild. Die Gesichtshaut und das Dekolleté werden sichtbar gestrafft und restrukturiert.

Meine Haut. Meine Pflege. Mein EUBOS.

- ✓ Parfüm-frei
- ✓ Paraben-frei
- ✓ PEG-frei
- ohne Silicone
- ohne Mineralöl
- ohne Mikroplastik



GRUßWORT

SENATSPRÄSIDENT



Liebe Karnevalsfreunde der **KG Wiese Müüss e.V. Bonn**,
leev Jecke,

... das Grußwort steht wieder an und es zeigt mir, dass wieder ein Jahr an uns vorbeigezogen ist. Nach einer vergangenen Session, auf die wir alle stolz sein können, erwarten wir mit unserem diesjährigen Motto

„Mir all sin Bonnsche“

ein buntes Miteinander in der kommenden Karnevalssession. Es ist egal, woher man stammt, was man ist und was man glaubt - wichtig ist nur, dass wir alle miteinander auskommen, uns tolerieren und zusammen feiern können. Und wo kann man das besser als im Karneval in Bonn und Umgebung?

Manch einer kann bestimmt über positive Erlebnisse im Bonner Karneval berichten. Unsere Stadt ist bunt, offen und vielfältig. Wir sind stolz darauf, unsere Traditionen zu pflegen und zu teilen.

Wir können ebenfalls stolz auf die Förderung unserer Kinder und Jugendlichen sein, die das karnevalistische Gedankengut weitertragen.

Ich danke allen Aktiven, allen Inaktiven und allen Helfern im Hintergrund, die den Karneval zu dem werden lassen, was er ist: ein Lebensgefühl der besonderen Art!

Der Höhepunkt ist für mich die Teilnahme am Rosenmontagszug durch unsere geliebte Stadt.

Ich wünsche dem diesjährigen Prinzenpaar Thomas I. gemeinsam mit seiner Bonna Anne-Christin I. viel Spaß in der Session und dass sie den Kampf gegen Griesgram und Meckertum gewinnen.

Erhaltet Euch allen den Spaß am Leben!

In diesem Sinne: **„Wiese Müüss – Alaaf“**

Ihr und Euer

Walter Raderschall

Senatspräsident



Behörden Spiegel

www.behoerdenspiegel.de

GRUßWORT

STERNSCHNUPPEN BOCKEROTH



Liebe Freunde der „Wiesse Müüs“,

liebe Freunde und Gönner des Mäuseballetts,

getreu dem durch Roman Wagner vorgeschlagenen diesjährigen Motto des Bonner Karneval „Mir all sin Bönnsche“ zählen wir uns, das Tanzcorps Sternschnuppen aus Königwinter Bockeroth, zur Bonner Gemeinschaft. Insbesondere da die Wiesse Müüs uns als ihr Mäuseballett aufgenommen haben und uns an ihren zahlreichen und großartigen Veranstaltungen teilhaben lassen.

Durch die Unterstützung unserer Freunde der Wiesse Müüs können wir die Förderung des rheinischen Brauchtums auch über den Karneval hinaus verfolgen. So konnten unsere Tänzerinnen und Tänzer als „Wasserballette der Wiesse Müüs“ beim Stiftungsfest des Wassersportvereins Blau-Weiss Bonn 1930 e.V. ihren 1. Platz bei der heiteren Wettfahrt im Zehner Canadier - dem „Elefantenbootrennen“- erstmals verteidigen.

Wie auch dem designierten Bonner Prinzpaar Thomas I. und Anne-Christin I. liegt uns die Verbindung von Menschen, Musik, Tanz und Fröhlichkeit besonders am Herzen. Seit bald 60 Jahren stehen wir im Dienste des karnevalistischen Brauchtums und versuchen mit unseren tänzerischen Darbietungen die Menschen in unserem Umfeld zu erheitern und die Freude am Karneval zu vermitteln.

Um dies zu verwirklichen trainieren unsere Tanzmariechen und -offiziere das runde Jahr hinweg. So dass jedes Jahr aufs Neue anspruchsvolle und akrobatische Darbietungen dem Publikum gezeigt werden können. Für die Sessions 2018/19 wurden unter anderem die gesamten Showtänze neu entwickelt, lassen Sie sich überraschen.

Auch unsere Jugendabteilung, bestehend aus 46 Tänzerinnen und Tänzern, trainiert, ausgenommen der Schulferien, das ganze Jahr über, um beispielsweise im Generationenschluss bei der Seniorensitzung der Wiesse Müüs zu brillieren.

An dieser Stelle möchten wir nochmals unserem verstorbenen Mäusevater „Heinz-Egon Abels“ danken, aus seiner Liebe zum rheinischen Brauchtum und seiner Unterstützung der Jugendarbeit wurde eine feste Freundschaft zwischen der KG Wiesse Müüs und uns. Wir alle werden die Erinnerungen an Heinz-Egon Abels stets in unseren Herzen tragen.

Für die Zukunft wünschen wir den Wiessen Müüs unter dem neuen Vorsitz durch Verena Janssen eine erfolgreiche und spannungsgeladene Session 2018/19.

Wir freuen uns bereits jetzt mit Euch zusammen die kommende Session zu erleben, dreimal von Herzen,

Festausschuss Bonner Karneval – ALAAF!

Wassersportverein Blau-Weiss Bonn – ALAAF!

Wiesse Müüs – ALAAF!

Ihr/Euer Werner Krämer

Präsident

Ihr Anselm Lehmann

1. Vorsitzender



GEBR. NUSSBAUM OHG



**SIE HABEN GUT LACHEN -
WIR DEN GUTEN SERVICE.**

Ein bisschen Spaß muss sein. Doch wenn es um Qualität geht, sind wir ganz bei der Sache. Ob Karosserie-, Lackier- oder Mechanikarbeiten – wir wissen, wovon wir sprechen. Auch an den tollen Tagen. Lassen Sie sich nicht zum Narren machen – vertrauen Sie auf unseren professionellen Service.

Gebr. Nußbaum OHG
Bayer, Frieder, Vallender
Zur Ölmühle 8 · 53347 Alfter-Impekoven
Tel. 02 28/64 14 41 · Fax 02 28/64 20 622
www.identica-nussbaum.de

DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN 



Unsere Identität ist „Alaaf“.

Immaterielles Kulturerbe Karneval

Der Jubelruf „alaaf“ bedeutet „über alles“. Er verbindet die Jecken in Köln, Bonn und Rhein-Sieg. In dieser Region sind auch wir, die Volksbank Köln Bonn eG, zu Hause und feiern mit allen einen friedlichen Fastelovend. www.volksbank-koeln-bonn.de

 **Volksbank
Köln Bonn eG**
Einfach besonders


MARITIM
Hotel Bonn



Bonn geht brunchen!

Was gibt es Schöneres, als sonntags und an ausgewählten Feiertagen mit der ganzen Familie zu brunchen, zusammensitzen und einfach gemeinsam einen schönen Tag zu verbringen?

Mit unserem Familienbrunch bieten wir Ihnen den richtigen Rahmen. Genießen Sie von 11 bis 14 Uhr frische Frühstücksköstlichkeiten, warme Hauptspeisen sowie verführerische Desserts für 36 € pro Person. Kinder bis sechs Jahre sind eingeladen, Kinder bis einschließlich zwölf Jahre schlemmen für 18 €.

Maritim Hotel Bonn · Godesberger Allee · 53175 Bonn
Telefon 0228 8108-700 · Telefax 0228 8108-811 · info.bon@maritim.de · www.maritim.de
Betriebsstätte der Maritim Hotelgesellschaft mbH · Herforder Straße 2 · 32105 Bad Salzuflen



Chocoladen und Pralinen sind unsere Leidenschaft. Wir fertigen sie nach traditionellen handwerklichen Methoden von der Cacaobohne bis zur fertigen Chocolate. Alles, um Ihnen ein besonderes Stück Lebensfreude zu schenken.

Übrigens:
Lebensfreude in unserer Chocoladen-Manufaktur können Sie auch mieten: Für Ihr Event, Ihr Seminar oder Ihre Feier stellen wir Ihnen unsere Räume gerne zur Verfügung. Dazu gehören auch ein Kino, eine große Eventküche und ein Auditorium. Sprechen Sie mit uns.

Confiserie Coppeneur et Compagnon GmbH
Gewerbepark Dachsberg 1
53604 Bad Honnef
Tel: 022 24 90104-0 | info@coppeneur.de

**Ist sie da,
wunderbar.
Ist sie weg,
werd ich jeck.**

www.coppeneur.de

Platz fürs komplette Dreigestirn. Plus Kinderprinzenpaar.

Der neue Cayenne E-Hybrid im Porsche Zentrum Bensberg.

Hybridtechnologie von der Rennstrecke – mit viel Platz für Ihre Liebsten.
Das ist die Performance der Zukunft. Maximale Systemleistung: 340 kW (462 PS),
Höchstgeschwindigkeit: 253 km/h, von 0 auf 100 km/h in 5 s. Starten Sie mit uns
durch – dynamisch und hochspannend.



Porsche Zentrum Bensberg
Kamps Sportwagenzentrum
Bensberg GmbH & Co. KG
Meisheide 1
51429 Bergisch Gladbach
Tel. 02204 7676-100
www.porsche-bensberg.de

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km): kombiniert 3,4–3,2; CO₂-Emissionen kombiniert 78–72 g/km; Stromverbrauch kombiniert 20,9–20,6 kWh/100km



GRUßWORT BONNER POLIZEIPRÄSIDENTIN



Leev Wiese Müüs, liebe Karnevalsfreunde!

„Mir all sin Bönnsche“

Unter diesem Motto begehen wir die diesjährige Karnevalssession.

Ein Motto, das wie kein anders die Identifikation mit unserer Rheinischen Heimat widerspiegelt.

Heimatverbundenheit und Weltoffenheit, beides ist im Rheinland auch gleichzeitig möglich. Wir sind stolz auf unser Rheinisches Brauchtum und teilen es gerne mit Menschen aus aller Welt.

Die Wiese Müüs haben das Motto in ihrem Sessionsorden hervorragend aufgegriffen und halten uns den sprichwörtlich viel zitierten Spiegel vor. Der Karneval verbindet die Menschen über alle Grenzen hinweg und ich bin froh, dass mein Heimatverein, die Wiese Müüs, das mit vielen Aktivitäten über das ganze Jahr unterstützt.

Wir Wiese Müüs können feiern und besonders gut mit anderen, was wir mit unseren beliebten Sitzungen Jahr für Jahr beweisen. Ich hoffe, Sie haben Karten für eine unserer beliebten Sitzungen ergattern können.

Ich wünsche allen Jecken eine heitere und ausgelassene Session.

„Mir all sin Bönnsche“

Dreimal Wiese Müüs Alaaf!

Ihre Ursula Brohl-Sowa
Bonner Polizeipräsidentin



Mit Direktbank und bundesweitem Filialnetz



Für uns: das kostenfreie Bezügekonto¹⁾

¹⁾ Voraussetzung: Bezügekonto mit Online-Überweisungen; Genossenschaftsanteil von 15,- Euro/Mitglied.

Banken gibt es viele. Aber die BBBank ist die einzige bundesweit tätige genossenschaftliche Privatkundenbank, die Beamten und Arbeitnehmern des öffentlichen Dienstes einzigartige Angebote macht. Zum Beispiel das Bezügekonto mit kostenfreier Kontoführung.¹⁾

Informieren Sie sich jetzt über die **vielen weiteren Vorteile** Ihres neuen Kontos unter Tel. 0 800/40 60 40 160 (kostenfrei) oder www.bezuegekonto.de

BBBank eG
4 x in Bonn/ Umland
7 x in Köln / Umland
www.bbbank.de
Tel.: 0800 / 40 60 40 160



Die Bank für Beamte und den öffentlichen Dienst

GRUßWORT BUNDESPOLIZEIPRÄSIDENT



**Leev Wiese Müüs,
liebe Mitglieder und Freunde der Karnevalsgesellschaft,
liebe Freundinnen und Freunde des Bönnschen Fastelovend!**

Die Karnevalszeit ist vor allem auch eine Zeit der Begegnung. Menschen, egal welcher Herkunft, welchen Glaubens, Aussehens oder Alters rücken zusammen, betrachten die Welt durch eine humorvolle Brille und feiern gemeinsam.

Der Karneval vereint die Menschen und so stellt das Sessionsmotto 2018/ 2019 „Mir all sin Bönnsche“ genau diese Stärken der fünften Jahreszeit in den Mittelpunkt. Der Bönnsche Fastelovend vermittelt mit seinen vielfältigen Veranstaltungen ein positives Gefühl von Gemeinschaft. Er schafft damit Identifikation, Vertrauen und das Bewusstsein, im Karneval sind wir alle eins – „Mir all sin Bönnsche“.

Wir, die Bundespolizei, stehen für Sicherheit und tragen damit dazu bei, dass sich die fünfte Jahreszeit möglichst unbeschwert und fröhlich gestalten kann.

Die Bundespolizei begegnet tagtäglich Menschen unterschiedlicher Herkunft und Interessenlagen. Dabei übernehmen wir als Polizei nach Möglichkeit gerne die Rolle des Freund und Helfers. Wir zeigen auch damit auf, dass wir schließlich alle Teil einer großen Gemeinschaft sind. Insofern gilt für die Bundespolizei „Mir all sin Sicherheit“.

Als Präsident der Bundespolizeidirektion Sankt Augustin und Ehrensenator der Wiese Müüs freue ich mich ganz besonders auf die fünfte Jahreszeit. Ich danke allen Aktiven vor und hinter den Kulissen für Ihr ehrenamtliches Engagement. Deren Handeln und Wirken ist nicht nur im Karneval unverzichtbar, sondern prägt über das ganze Jahr ganz entscheidend die Kultur der bönnschen Bundesstadt.

In diesem Sinne wünsche ich uns im Namen der „Bundespolizei“ eine schöne und erfolgreiche Session 2018/19.

Dreimal Wiese Müüs ALAAF!

Dreimal Wiese Müüs ALAAF!

Ihr Wolfgang Wurm

Präsident Bundespolizeidirektion Sankt Augustin



TOLLE TAGE, LANGE NÄCHTE.!

Und dazu eine Versicherung, die rund um die Uhr für Sie da ist.



Geschäftsstelle **Lothar Urfey**

Königstr. 151-155 · 53332 Bornheim · Telefon 02222 93220

lothar.urfey@gs.provinzial.com

Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL



FRISEURSALON
Herzlicher



IHR FRISEUR IN PÜTZCHEN!

Holzlarer Weg 12 · 53229 Bonn-Pützchen · www.friseursalon-herzlicher.de

Mineralölvertrieb

Schiffer GmbH

Tankreinigung • Tankbeschichtung • Heizungsdienst
Brennstoffhandel

Im Mühlenbruch 2 • 53639 Königswinter
Telefon (02223) 224 19 • Telefax (02223) 282 54

GRUßWORT

ULRICH KELBER BONNS

BUNDESTAGSABGEORDNETER



Leev Wiese Müüs, leev Jecke!

was für ein wunderbares Sessionsmotto 2018/2019: „Mir all sin Bönnsche“! Darin drückt sich ein Gemeinschafts- und Heimatgefühl aus, das integriert, verbindet und niemanden ausschließt. Ganz gleich, ob man arm oder reich, jung oder alt, gesund oder krank ist; ob man „Grieche, Türke, Jude, Moslem oder Buddhist“ ist, wie es im Lied „Unsere Stammbaum“ der Bläck Fööss heißt, „mir all, mir sin nur Minsche, vür’m Herjott simmer glich“.

„Mir all sin Bönnsche“: Was eigentlich selbstverständlich sein sollte, müssen wir uns derzeit wieder bewusst machen und laut und selbstbewusst vertreten. Denn deutschlandweit erleben wir wieder offenen Hass und Hetze gegen Ausländer und Flüchtlinge, gegen Juden und Moslems, gegen alles, was fremd oder anders scheint. Wir erleben zunehmend, wie die Tabus fallen, die Sprache verroht und Gewalttaten passieren.

Es ist daher ein tolles Zeichen, dass der Bonner Karneval mit seiner ganzen verbindenden Kraft in diesem Jahr das Gemeinsame und Vereinende in den Mittelpunkt stellt. Und das drückt sich in der Liebe und Zuneigung für unsere Heimatstadt aus: „Mir all sin Bönnsche“!

Ganz besonders freue ich mich, dass das diesjährige Sessionsmotto vom langjährigen Vorsitzenden der Wiese Müüs, Roman Wagner, eingereicht wurde. Roman Wagner und ich kennen uns seit Kindertagen, wir sind seit langer Zeit persönlich befreundet. Ich weiß, mit wie viel Engagement und Leidenschaft er seit vielen Jahren für die Wiese Müüs im Einsatz war und den Bonner Karneval positiv geprägt hat. Dafür möchte ich Dir, lieber Roman, von ganzem Herzen danken. Nun hat Roman Wagner nach vielen Jahren den Staffelstab weitergegeben.

Deshalb möchte ich an dieser Stelle ganz herzlich der neuen Vorsitzenden, Verena Janssen, gratulieren und ihr ein glückliches Händchen wünschen. Ich bin mir sicher, Verena Janssen wird die Geschichte der K.G. Wiese Müüs in den kommenden Jahren ebenfalls mit großem Engagement und viel Hingabe lenken.

Liebe Wiese Müüs, ich wünsche Ihnen und Euch wieder eine großartige Session 2018/2019, tolle und stimmungsvolle Sitzungen und einen mitreißenden Straßenkarneval. Sicher werden wir auch in dieser Session bei vielen Gelegenheiten wieder gemeinsam feiern können.

Dreimol Bonn Alaaf! Ihr

Ulrich Kelber

Bonns Bundestagsabgeordneter



Bonn geht brunchen!

Was gibt es Schöneres, als sonntags und an ausgewählten Feiertagen mit der ganzen Familie zu brunchen, zusammensitzen und einfach gemeinsam einen schönen Tag zu verbringen?

Mit unserem Familienbrunch bieten wir Ihnen den richtigen Rahmen. Genießen Sie von 11 bis 14 Uhr frische Frühstücksköstlichkeiten, warme Hauptspeisen sowie verführerische Desserts für 36 € pro Person. Kinder bis sechs Jahre sind eingeladen, Kinder bis einschließlich zwölf Jahre schlemmen für 18 €.

Maritim Hotel Bonn · Godesberger Allee · 53175 Bonn
 Telefon 0228 8108-700 · Telefax 0228 8108-811 · info.bon@maritim.de · www.maritim.de
 Betriebsstätte der Maritim Hotelgesellschaft mbH · Herforder Straße 2 · 32105 Bad Salzuflen

Von Ihren

KAROSSERIE ✓ LACKIERUNG ✓ MECHANIK ✓ REIFEN ✓

Experten
rund ums
Auto

HAUPTHAUS
 Windgassenstr. 12
 53229 Bonn
 Tel.: 0228 3077730
 info@voegeli-web.de
 www.voegeli-web.de

FILIALE KLC Bad Honnef
 Wittichenauer Str. 15-17
 53604 Bad Honnef
 Tel.: 02224 919160
 info@klc-badhonnef.de
 www.klc-honnef.de



Auto Centrum **VÖGELI** more

MEIN OPTIMALES REPARATUR ERLEBNIS

KG WIESSE MÜÜS

STARKE TRUPPEN



VORSTAND
 Vorsitzende
 Verena Janssen



ELFERRAT
 Präsident
 Jürgen Bäumchen



SENAT
 Senatspräsident
 Walter Raderschall



FÖRDERKREIS IM SENAT



MÄUSEBALLETT
 Präsident
 Werner Krämer



BIKER IN DER BUNDESPOLIZEI
 First BiB
 Dirk Stenzel

Öffnungszeiten:
Montag
bis
Samstag
von
7:30
bis
20:00
Uhr



Tchibo
Tchibo-Shop
mit
Bestellservice
Lotto
und
Oddset

Tel.: 02222/649400 Fax: 02222/649401

FLEISCH OF RASTING
beste Qualität.
Grillspezialitäten aller Art
Bei Vorbestellungen bitte
02222/9494052

Unsere Postfiliale!
Deutsche Post **Postbank**
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr
Samstag 8.00 - 14.00 Uhr
Tel.: 02222 / 648940
Fax.: 02222 / 649743

Ihr
Bornheimer Bäcker
Wintergarten-Café mit 80 Sitzplätzen
auch sonntags von 8:00-18:00 Uhr
geöffnet!
Großer Frühstücksbrunch -
jeden Sonntag von
8:30-12:30 Uhr
Anmeldung unter:
02222 990909

tourcontact
Reisebüro Lais und
Lais-Westermann
Bustouristik
Tel: 0 22 22-10 31, 0 22 22-10 32
reisebuero-lais@t-online.de
Im Edeka-Center

Fisch Meyer
Frischfleisch • Räucherfisch • Feinkostsalate
• Hausgemachtes Sushi
www.fischmeyer.de
Öffnungszeiten: Mittwoch - Freitag 9:00 bis 19:00 Uhr
Mittagspause von 13:30 bis 15:00 Uhr
Samstags: 9:00 bis 15:00 Uhr

CHRIS
Genau mein Stil
PETER-HAUSMANN-PLATZ 3
53332 BORNHEIM
ÖFFNUNGSZEITEN:
MO. - FR. 9.30 - 19.00 UHR
SA. 9.30 - 16.00 UHR

e-mail: info@edeka-bell.de

Beim Arbeide
laache künne,
dat is joht!

Wir gestalten,
organisieren und
optimieren Räume.

Wir schaffen effektive Arbeitswelten und begleiten Sie konsequent
von der Planung bis zur Fertigstellung des Raumkonzeptes.

Lassen Sie sich von uns beraten!

Tel.: 0228/429690 | www.plan-b-bonn.de



plan.b
Integrierte Raum- und
Technikkonzepte GmbH



Ihr Ansprechpartner für Karnevalsorden und vieles mehr

Wir beraten Sie gerne

E-Mail: info@ordenbley.de

Unser Onlineshop

www.orden.com

ORDEN.COM
Orden Bley Prägaform GmbH

Maarstraße 43-45
53227 Bonn
Tel.: 0228-429910-0
Fax.: 0228-429910-11



VEREINSFÜHRUNG SEIT 1951

DIE HANN DÉ VEREIN JRUUß JEMAAT

Vorsitzende	1951 – 1955	Franz Görtz
	1955 – 1959	Josef Schönhoff
	1959 – 1984	Dr. Wilfried Hemes
	1984 – 1990	Jochen Zimmermann
	1990 – 1994	Wilfried Toussaint
	1994 – 1998	Helmut Hampp
	1998 – 2004	Toni Roeder
	2004 – 2008	Horst Arnold
	2008 – 2018	Roman Wagner
	ab 2018	Verena Janssen
	Präsidenten	1951 – 1955
1955 – 1961		Josef Mathieu
1961 – 1981		Josi Thiebes
1981 – 1992		Franz – Josef Morath
1992 – 2002		Franz – Josef Piel
2002 – 2008		Hans – Peter Hausmann
2008 – 2016		Uli Dahl
ab 2016	Jürgen Bäumchen	
Senatspräsidenten	1984 – 2001	Dr. Wilfried Hemes
	2001 – 2003	Hannelore Klingsporn
	2003 – 2009	Heinz – Egon Abels
	2009 – 2015	Helmut Hampp
	2015 – 2017	Bernd Zimmermann
ab 2017	Walter Raderschall	

KG WIESSE MÜÜS

VORSTAND

VORSITZENDE	Verena Janssen
SENATSPRÄSIDENT	Walter Raderschall
STV. VORSITZENDER	Roman Wagner
PRÄSIDENT	Jürgen Bäumchen
LITERAT	Josi Horst Thiebes
SCHATZMEISTER	Alexander Zablinki
STV. SCHATZMEISTERIN	Regina Rosenstock
GESCHÄFTSFÜHRER	Theo Heinen
STV. GESCHÄFTSFÜHRER	Jörg Pfefferkorn
KÜNSTLERISCHER LEITER	Frank Fendel
KÜNSTLERISCHER LEITER	Rolf Fendel
KÜNSTLERISCHER LEITER	Dirk Bolz
ZEUGMEISTER	Detlef Letzner
BEISITZER	Paul Langer
BEISITZER	Johanna Langer
BEISITZER	Dirk Ossenkamp

KG WIESSE MÜÜS

ELFERRAT 2019

PRÄSIDENT Jürgen Bäumchen

Verena Janssen | Alexandra Zörner | Michaela Wild
 Barbara Wischerath | Marion Leyer
 Kirsten Lammerz | Martin Göbel | Toni Harst
 Felix Roth | Guido Kreuzberg
 Ragnar Fleischmann | Markus Riecke

EHRENSENATORINNEN UND EHRENSENATOREN

Senatspräsident

Walter Raderschall

A - B

Rainer Abels
Wolfgang Albers
Brigitte Amendt-Lazecky
Willi Armbröster
Jochen Bethke
Jürgen Bischoff
Ingo Bley
PP Ursula Brohl-Sowa

C - G

Bärbel Dieckmann
Professor Jochen Dieckmann
Hans Eichholz
Dr. Stephan Eisel
Petra Fendel-Sridharan
Rosemarie Gierschmann

H

Ina Harder
Peter Hau

Hans-Peter Hausmann
Harald Hausmann
Lars Peter Hausmann
Roswitha Hausmann
Peter Heesen
Claudia Heinze
Ruth Hemes
Walter Hirschmann
Fredri Hitz
Arno Hübner

J - K

MdB Ulrich Kelber
Regina Kilian
Michael Kniesel
Helmut Kollig
Helga König
Susanne König
Werner Krämer

L - R

Susanne Lehmann
Emil Lohmer
Britta Moschiri
Egon Mühlenbein
Horst Müller
Jürgen Nimptsch

Heinz Ossenkamp
Helga Palmes
Herbert Raab
Lutz Reinke
Jürgen Römer

S

Hans R. Schaden
Simon Schneider
Dierk-Henning Schnitzler
Wilfried Schumacher
Herbert Schütz
Matthias Seeger
Ashok-Alexander Sridharan
Dr. Joachim Stamp

T - Z

Michael Tänzer
Ulrich Voigt
Addi Waldmann
Wolfgang Wurm

SENATORINNEN UND SENATOREN

Senatspräsident

Walter Raderschall

A - D

Horst Arnold
Kurt Balk
Ralf Birkner
Dr. Stephanie Bohn
Klaus-Dieter Breuer
Ulrich Dahl

E - G

Simone Eckhardt
Theo Emons
Federico Fenoglio
Annelie Friedrich

H - L

Manfred Hallier
Helmut Hampp
Heiner Hemmerling
Renate Hendricks
Gustav Hönchen
Nora Jordan
Hannelore Klingsporn
Hans-Lothar Kreutzer
Wolfgang Langer
Horst Länger

M

Winfried Meier
Klaus Michel

P - R

Lutz Persch
Franz Petzchen
Franz-Josef Piel
Reinhard Reintjes

S

Michael Schmidt
Bernd Schnug
Heinz Schwarzbach
Rainer Schwierczinski

U - Z

Frank Ulte
Brigitte Walbroel
Gottfried Wessel
Axel Wolf



Wir wünschen Ihnen
einen fröhlichen Karneval

plateau Holzböden & Türen
René Kinnart
Berliner-Freiheit 36a
53111 Bonn
Telefon: +49 (0)228 390 430 33
Telefax: +49 (0)228 390 325 38
www.plateau-fussboden.de

EHRENSENATORINNEN UND EHRENSENATOREN IM FÖRDERKREIS DES SENATS

	Michael Büth
	Dr. Andreas Jordan
	H. J. Esser
	Carsten Geiter
	Henrik Große-Perdekamp
	Stefan Lucke
Porsche Zentrum Bensberg	Roman Konrads
Behörden Spiegel	Uwe Proll
	Walter G. Raderschall
	Britta Wilcke-Janssen
	Volker R. Lange
Radon Bike	Christopher Stahl
Thomas Steger Steuerberater <small>Fachberater für Sanierung und Insolvenzverwaltung (DStV e. V.)</small>	Thomas Steger
	Dirk Vögeli
	Hermann Wittenburg
	Bernd Zimmermann
	Andreas Eichholz
	Iris Graf
	Stephan Teschner

BESONDERS VERDIENTE EHRENMITGLIEDER

Ehrevorsitzender und Ehrensenatspräsident	Dr. Wilfried Hemes Helmut Hampp
Ehrevorsitzende	Toni Roeder † Horst Arnold Wilfried Toussaint Jochen Zimmermann
Ehrenpräsidenten	Franz-Josef Morath † Franz-Josef Piel Hans-Peter Hausmann Ulrich Dahl
Ehrensenatspräsident/in	Hannelore Klingsporn Heinz-Egon Abels †
Ehrensenatspräsidentin der Mädchensitzungen	Roswitha Hausmann
Ehrenmitglieder	Vier Sterneburger Bläck Fööss Rainer Burgunder Guido Cantz Jupp Menth Petra Fendel-Shridharan Hans Süper Thorrer Schnauzerballett e.V.

AKTIVE MITGLIEDER

B

Benjamin Bauer
Ute Bäumchen
Andreas Berger
Katja Birkner
Alexandra Bolz

Irene Breuer

C

Dagmar Chmelik
Reinhard Chmelik

D-E

Hartmut Domröse
Rainer Domröse
Wilfried Dose
Olivia Eckhard

F

Irene Fendel
Alexandra Fleischmann
Ragnar Fleischmann

G

Liliane Gellert
Wolfgang Gellert
Martin Göbel
Udo Gutt

H

Birgitt Hansen-Pape
Antonius Harst
Katharina Harst
Stephanie Hausmann
Prof. Dr. Werner Heister

Helga Hemmerling

Peter Herm

Eleonore Hoffmann

K-L

Stephan Kemp

Mario Köhne

Ingrid Krack

Guido Kreuzberg

Ralf Kröger

Kirsten Lammerz

Marion Leyer

M-O

Hans-Joachim Mathieu

Luigi Mormina

Roman Mühlbauer

Ferdinand Naßler

Marcus Nellen

Leni Odenthal

P - R

Hans Peter Rath

Markus Riecke

Beate Rössner-Gries

Frank Rubino

S

Melanie Schintz

Stefan Schintz

Ricarda-Natalie Schmitz

Richard Schmitz

Jacqueline Schmitz-Berger

Hans Josef Schneider

Alfred Schumacher

T-Z

Axel Tüttelmann

Marlies Werres Letzner

Doris Wiesener

Michaela Wild

Barbara Wischerath

Horst-Dieter Wischerath

Christioph Wittenbecher

Alexandra Zörner

INAKTIVE MITGLIEDER

A

Jean Antar
Dietmar Arnast

B

Saskia Judith Babace
Frank Balkhausen
Florian Bauer
Wilhelm Bellinghausen
Alexander Berger
Mia-Sophie Berger
Helga Bohn
Christa Brambach-Kaldeich
Rolf Brief
Barbara Brumhard-Rehbann

C

Dieter Carls
Margot Clarenbach-Wollersheim
Karin Cronenberg

D

Alexander Dick
Martin Dinier
Petra Domröse

E

Tabea Eckhardt
Annemarie Eib
Erwin Eib
Rolf Eichenhorst
Gaby A. Eissler
Babette Emons

F

Josef Ferner
Siegfried Firla

Hans Fox

Barbara Freitag
Caroline Freitag
Dr. Thomas Freitag
Klemens Freitag
Gregor Freitag
Richard Freymann
Doris Fritzsche
Barbara Frommann

G

Hans-Achim Gerull
Menanie Gierlich
Uwe Gierlich
Daniela Gius
Gabi Goertz
Tanja Goertz

H-I

Ralf Hagemann
Alexander Hambloch
Mario Handrick
Jürgen Harder
Julia Hausmann-Hansen
Timo Heinen
Dr. Michael Heister
Bernd Heller

Ludwig Hendricks
Olaf Henk
Dr. Judith Maria Hoffmann
Herbert Hülz
Mario Hülz
Werner Hümmrich
Marianne Israel

J

Marc Jakobs
Nathalie Jansen

Nicolas Jansen
Rainer Jenniches

K

Claus Kafarnik
Klaus-Peter Kapellner
Gabriele Kersting
Thomas Kersting
Ulrich Kessel
Vanessa Kietz
René Kinnart
Michael Klein
Wilfried Klein
Andreas Klöckner
Karl Kötting
Gerda Kurscheid

L

Yvonne Langer
Günther Lehmann
Uwe Limberg
Julian Alexander Limberg
Stefan Linden
Jürgen Linnerz
Many Lohmer
Markus Lüders

M

Peter Magera
Anneliese Marx
Karin Mauel
Alexander Mehnert
Siegfried Meissner
Ruth Menzel
Walter Menzel
Ute Michel
Stefan Monschau

INAKTIVE MITGLIEDER

N - O

Antonia Nellen
Ulrich Neudeck
Bert Neuhöffer
Tobias Nolden
Manfred H. Obländer
Peter Offermann
Florian Olbrich
Anne Ossenkamp
Peter Ottersbach

P-Q

Elke Palm
German Pauli
Katharina Josefine
Pauli
Franz-Werner Piel
Frank Piontek

R

Ullrich Rehbann
Ellen Richter-Willems
Thomas Rickert
Felicia Riecke
Dr. Wolfgang Riedel
Siegfried Ritter

Michael Rohloff
Claudia Römer
Christiane Rösgen
Werner Rösgen
Alexandra Roth
Dr. Felix Roth
Hannelore Röttgen

S

Ralf Schiemkus
Ralf Schleheck
Marion Schleheck
Monika Schmitz
Heinz Felix Schneider
Alexander Schröder
Silvia Schüffelgen
Marco Schwaer
Christina Stahl
Ilse Stein

T

Klaus-Peter Tchorz
Wolfgang Otto Thiebes
Hermann-Josef Trimborn
Anja Unkrig
Jörg K. Unkrig

V

Johannes van der Roest
Werner Vendel
Axel Voss

W

Käthe Wagner
Anne Weber
Wilma Weber
Willi Weber
Hans Wefers
Martin Wegen
Markus Weinstock
Josi Wild
Hans Wimmeroth
Marianne Winkler
Ralf Wolanski
Tanja Worringer
Sandra Wylegala

Z

Birgit Zimmermann
Gisela Zimmermann
Werner Zimmermann
Hansi Zinn

NEUE MITGLIEDER

WIR HEIßEN DIE NEUEN MITGLIEDER

Dietmar Arnast
Jörg K. Unkrig
Anja Unkrig
Markus Riecke
Felicia Riecke
Thomas Rickert
Mario Hülz
Walter Menzel
Claudia Schuhmaier

Stefan Krotz
Alexander Dick
Julian Alexander Limberg
Heinz Felix Schneider
Marco Schwaer
Bernd Heller
Jean Antar
Daniela Gius
Saskia Judith Babace

HERZLICH WILLKOMMEN UND WÜNSCHEN VIEL FREUDE IM KREISE DER WIESSE MÜÜS
UND BEI DER PFLEGE UNSERES RHEINISCHEN BRAUCHTUMS.

EHRUNGEN 2018/2019

Verleihung eines Anhängers zum
Verdienstorden der KG Wiesse Müüs:

2 x 11 Jahre Mitgliedschaft

Helga Bohn

Margot Clarenbach-Wollersheim

Heinz Schwarzbach

Gustav Hönchen

Walter Hirschmann

Heinz Ossenkamp

Susanne König

4 x 11 JAHRE Mitgliedschaft

Rolf Fendel

Hans-Lothar Kreutzer

Josi Thiebes

Großer Ehrenorden in Gold:

Roman Wagner

WIR GRATULIEREN SEHR HERZLICH ZU DIESEN AUSZEICHNUNGEN!



**BONNER
FINANZ
KANZLEI**

Kai Marten
Bonner Finanzkanzlei
Telefon: 0228 62 91 99-50
www.bonner-finanzkanzlei.de

Machen Sie unsere
Zeit zu Geld.

Mit zertifizierter Finanzplanung.





**PATRICK
WEBER**

Tel. 0228 / 9349400 Mobil 0157 73737589 Fax. 0228 / 93494301

UNSER VEREINSLIED

Karnevalsgesellschaft „Wiesse Müüs“ e.V. Bonn

Wiesse Müüs senn fruhe Minsche

Text und Musik: Addi Waldmann

Arrangement: Toni Roeder

Öm Nüingzehnhondertfuffzich, en Zick se woahr net schön,
mir wollte Spaß am Levve han, et fähnten jecke Tön,
do han e paar Poliziste des Pappnas ahnjedonn,
ne Fasteloven's Club jegrönd, die Wiesse Müüs von Bonn.

On eene stimpf dann ahn,
schon singen alle Mann

Refrain:

Wiesse Müüs senn fruhe Minsche,
bringe Stimmung ren en jede Saal,
Wiesse Müüs sen hezzensjode Bönnsche
Et janze Johr, net nur im Karneval,
Et janze Johr, net nur im Karneval.

Schon am Aschermettwoch jeht dat Spellche loss,
de Vorstand hät schon neue Plän, ejal wat es och koss,
on's Sitzunge em nächste Johr, die müsse besser sen,
der Müüs ihr Hezz dann schneller schlää,
wenn Narre jlöcklich sen.

On eene stimpf dann ahn,
schon singen alle Mann

Wiesse Müüs senn fruhe Minsche,
bringe Stimmung ren en jede Saal,.....

Rheinländer sen löstich, et Hezz am reechte Fleck,
me losse on's net ändere, me maache on's net jeck.
Jet für de Zäng, e Gläsje Wing, dat brink Jemütlichkeit,
wat andr's bruche me net dofür, de Haupsaach mir han Freud.

On eene stimpf dann ahn,
schon singen alle Mann

UNSER VEREINSLIED

Karnevalsgesellschaft „Wiesse Müüs“ e.V. Bonn

"WIESSE MÜÜS" SENN FRUHE MINSCH A. WALDMANN

Einleitung

Refrain

Zwischenspiel

Verse

letzter Refrain

DREI STROPHEN VOM 'S.'



Bonn geht brunchen!

Was gibt es Schöneres, als sonntags und an ausgewählten Feiertagen mit der ganzen Familie zu brunchen, zusammensitzen und einfach gemeinsam einen schönen Tag zu verbringen?

Mit unserem Familienbrunch bieten wir Ihnen den richtigen Rahmen. Genießen Sie von 11 bis 14 Uhr frische Frühstücksköstlichkeiten, warme Hauptspeisen sowie verführerische Desserts für 36 € pro Person. Kinder bis sechs Jahre sind eingeladen, Kinder bis einschließlich zwölf Jahre schlemmen für 18 €.

Maritim Hotel Bonn · Godesberger Allee · 53175 Bonn
Telefon 0228 8108-700 · Telefax 0228 8108-811 · info.bon@maritim.de · www.maritim.de
Betriebsstätte der Maritim Hotelgesellschaft mbH · Herforder Straße 2 · 32105 Bad Salzuflen

METRO

Karneval

TOLLE TAGE FEIERN

...mit allem, was dazu gehört!

Und darum sollten Sie nichts dem Zufall überlassen.

Decken auch Sie Ihren Vereinsbedarf bei METRO Deutschland

Riesenauswahl zu Spitzenpreisen:

- Wurfmaterial
- Kostüme
- Schminke
- Alles für Feste und Veranstaltungen



METRO

NOCH KEIN KUNDE ABER
GEWERBETREIBENDER?
Jetzt anmelden:
www.metro.de/kundewerden

Besuchen Sie uns im Großmarkt:

METRO Deutschland GmbH
Einsteinstr. 28, 53757 St. Augustin
02241 / 989-203

www.metro.de

UNSER ZEUGHAUS

MAUSEFALLE



Das Zeughaus der Wiese Müüs mit hauseigener Werkstatt bietet nicht nur die Unterstellmöglichkeit für unseren Wagenpark und die Lagerung der Dekoration für unsere Veranstaltungen, sondern mit unserem Gesellschaftsraum, der „Mausefalle“, auch eine tolle Lokalität für unsere Stammtischabende und Vereinsaktivitäten, wie z.B. das Ordensfest, den Prinzenempfang, das Familien- und Kinderspielfest oder das Oktoberfest. Wir freuen uns darauf, Sie in unseren „heiligen Hallen“ zu begrüßen. Seien Sie uns herzlich willkommen.

Die Räumlichkeiten können auch für private Feiern, Ausstellungen oder geschäftliche Veranstaltungen angemietet werden. Bei der Organisation und der Bewirtung sind wir Ihnen gerne behilflich. Bitte wenden sie sich bei Anfragen an unsere 1. Vorsitzende Verena Janssen, E-Mail: vorsitzende@wiese-muus.de.

Das Zeughaus der Wiese Müüs befindet sich in 53332 Bornheim-Hersel, Roisdorfer Str.14 A. Es ist mit dem Auto und öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen. Die Haltestelle der Linie 16 ist nur 5 Minuten zu Fuß entfernt. Parkplätze sind ausreichend vorhanden.



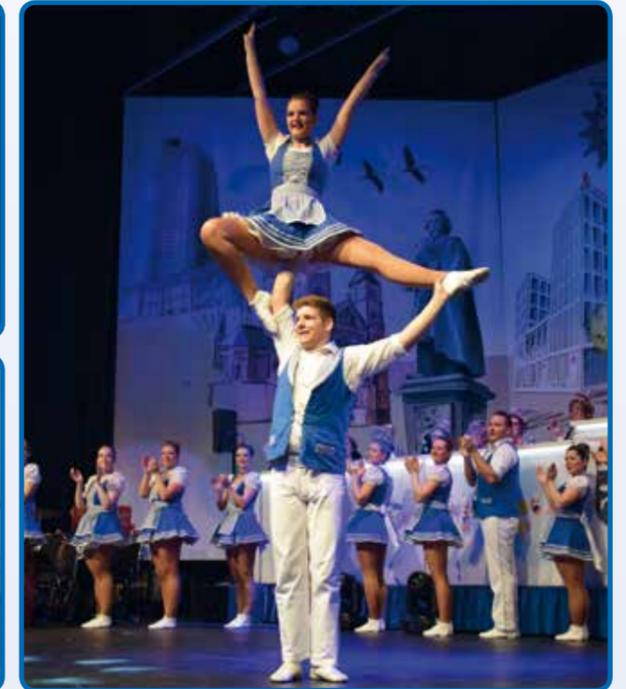
SCHÄFER-SCHOLL GMBH

Stuck - Putz - Trockenausbau - Akustikdecken - Brandschutzarbeiten

Estermannstraße 157 | 53117 Bonn

Telefon: 0228/ 967 81 95 /-96 | Fax: 0228/ 967 81 97 | Mobil: 0172/ 298 40 11
schaefer-scholl@aol.com | www.schaefer-scholl.de

Unser Mäuseballett



PRINZ THOMAS I. (ZIMMERMANN)



Kurz nach den jecken Tagen im Jahr 1969 erblickte Thomas im beschaulichen Ettlingen bei Karlsruhe das Licht der Welt im Sternzeichen der Fische. Hier erlebte und liebte er zuerst die schwäbisch-alemannische Fasnacht. Wohl behütet bei seinen Großeltern aufgewachsen, ging er mit 14 Jahren in den Tanzkurs, weil seine gesamte Schulklasse das machte. Er hatte jede Menge Spaß an Musik und Bewegung und es blieb nicht bei dem einen Kurs. Thomas tanzte auch in Lateinformationen und nahm später an Turnieren teil.

1988 absolvierte er das Abitur und lernte nach seiner Wehrpflicht Ralf Lepehne mit seiner Partnerin Lydia Weisser kennen. Tanzen verbindet und Thomas zog nach Bonn. Durch einige Tanzreisen nach Japan entdeckte er seine Leidenschaft für dieses Land, vor allem für die kulinarischen Genüsse -Sushi! Tanzen zu unterrichten hat Thomas sehr fasziniert und er absolvierte seine Ausbildung zum ADTV Tanzlehrer. Zusätzlich schloss er, als zweites Standbein, in Hennef sein Studium als Grafik-Designer ab.

2002 begegnete Thomas Bill Mockridge und hatte dadurch die tolle Möglichkeit, im Ensemble des Impro-Party-Theaters „Hochzeit auf Rheinisch“ viele Jahre Mitglied zu sein. Hier ließ er sich nun mit Herz und Seele auf die rheinische Mentalität ein. Während der Impro-Theater-Zeit lernte Thomas auch seine Bonna Anne-Christin kennen.

Nach einem kurzen wohnlichen Abstecher in die Stadt Köln zog es ihn zurück nach Bonn. Hier in seiner alten Wirkungsstätte übernahm er neben Ralf Lepehne 2007 die Inhaberschaft der Tanzschule Lepehne Herbst.

Seine Begeisterung für den Bönnschen Fastelovend spiegelt sich in jedem Jahr durch die Teilnahme mit den Tänzern und Tänzerinnen der Tanzschule beim Rosenmontagszug wider. Dafür wurden sie im Jahre 2013 mit dem Närrischen Löwen der Stadt Bonn belohnt. Der Höhepunkt seines bisherigen Karnevalslebens war die Teilnahme im Elferrat der Proklamation im Jahre 2012. Spätestens hier entbrannte der Wunsch, einmal „Prinz“ zu sein. Im Januar 2018 ernannten ihn die Kameraden des Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 e.V. zum Ehrenleutnant.

„Jetzt ist es soweit, ich als Immi werde Prinz von Bonn und freue mich ganz besonders gemäß dem Motto „Mir all sin Bönnsche“ durch die Straßen zu ziehen und die Begeisterung für unseren Brauch Karneval hinaus zu tragen und lebendig zu halten.“

Von ganzem Herzen dreimal Bonn Alaaf!

Euer Prinz Thomas I.

BONNA ANNE-CHRISTIN I. (MITTRICH)



Am 21. Mai 1986 erblickte sie im Marienhospital in Poppelsdorf das Licht der Welt, und zwar als erstes Kind von Marion und Wolfgang Leyer und als erstes Enkelkind in der Familienbande „Thelen“. Ihr kleiner Bruder Christoph kam ein paar Jahre später zur Welt. Der katholische Kindergarten und die Grundschule waren an der Hand ihrer Oma und ihres Opas immer fußläufig zu erreichen. Wohnlich hat sie es sich immer wieder zwischen der Endenicher Straße und dem Burggraben gemütlich gemacht, wo sie auch heute sehr glücklich mit ihrem Mann Daniel lebt.

Beim Studierendenwerk Bonn AöR machte sie die Ausbildung zur Bürokauffrau, wo sie heute im Amt für Ausbildungsförderung mit Herz und Seele tätig ist. Es ist für Anne-Christin ein wahres Geschenk, dass sie im Jubiläumsjahr „100 Jahre Studierendenwerk Bonn AöR“ Bonna sein darf.

Die zukünftige Bonna ist wie ihre Mutter Marion, der Bonna von 1999, und ihre Oma Leni dem Ruf des „Trömmelche“ gefolgt und Mitglied des Damenkomitees Lustigen Bucheckern geworden. Seit ihrem zweiten Lebensjahr ist die Bühne der Bucheckern auch ihr Zuhause.

Auch der Ruf von Bill Mockridge ereilte die vielseitige Anne-Christin. Auf den Theaterbrettern, die fast die Welt bedeuten, zu stehen, war für sie ein Glücksfall. Warum? Es hat nicht nur unglaublich viel Spaß gemacht, hier lernte sie auch Thomas Zimmermann, ihren Prinzen, kennen. Gespielt wurde viele Jahre „Hochzeit auf Rheinisch“ im Theater im Ballsaal in Endenich, aber auch in Köln und Düsseldorf.

„In Endenich bin ich verwurzelt, aber ich bin mit Stolz Bonnerin und ich freue mich auf eine unvergessliche „Zigg mit Üch all“. So wie es die Kribbelköpp besungen haben: „He in Bonn bin ich jebore, in der Stadt am Ring. He kritt mich kenne Düwel russ, nur he jehör ich hin“

Von Herzen 3x Bonn Alaaf!

Eure Bonna Anne-Christin I.

General-Anzeiger

DIE EVENTKNEIPE
(EST. 2004)

VORBERGSTR. 19 - 53111 BONN
(DIREKT AM FRANKENBAD)
www.das-nyx.de

Ellen's Genau das Richtige
HAARMODEN Neuer Schwung

...me arbejdettesesamme...
on fiere och zesamme

P
www.elliens-haarmoden.de

53111 Bonn | Am Nesselroderhof 6 | ☎ 0228-651501

DR RÖMER
ORTHOPÄDE · DIPLOM-SPORTLEHRER

TEL 0228 35 25 23

IHRE SCHWERPUNKTPRAXIS FÜR ORTHOPÄDIE
TRAININGSTHERAPIE UND SPORTMEDIZIN

DR MED JÜRGEN RÖMER

Mehr Infos unter
WWW.ORTHOPAEDE-ROEMER.DE

BONNER KINDERPRINZENPAAR

KINDERBONNA JOHANNA I. (GRAF)

Johanna Maria Graf ist als echt bönnsches Mäddche am 29. Oktober 2009 in Ippendorf geboren, wo sie auch wohnt.

Sie stammt aus einer jecken Familie. Keine zwei Wochen nach ihrer Geburt ist sie auf dem Generalappell der Ehrengarde der Stadt Bonn in das Cadettencorps aufgenommen worden, in dem bis vor kurzem auch noch ihre beiden älteren Brüder Constantin und Benedikt tanzten. Ihr Vater ist Chef du Corps d'Argent, einer Formation der Ehrengarde, die von ihrem Patenonkel Bernd Zimmermann gegründet wurde.

Johanna geht in die vierte Klasse der Engelsbachschule in Ippendorf.

Wenn sie nicht gerade bei den Cadetten tanzt und Fastelovend fiert, ist sie sportlich unterwegs. Sie spielt Tennis und Fußball im Verein. Musikalisch ist Johanna auch – sie spielt Klavier und singt im Chor.

In den Ferien fährt sie am liebsten an die Nordsee.

Johanna freut sich riesig darauf, gemeinsam mit ihrem Kinderprinzen Tobias II. unter dem Motto „Mir all sin Bönnsche“ die Säle zu rocken!



KINDERPRINZ TOBIAS II. (KEPPELSTRAß)

kam am 12.12.2005 im Johanniter-Krankenhaus in Bonn zur Welt.

Er wohnt mit seinen Eltern und seiner jüngeren Schwester Tamara, die genau wie er auch Kadett bei den Bonner Stadtsoldaten ist, in Oberkassel.

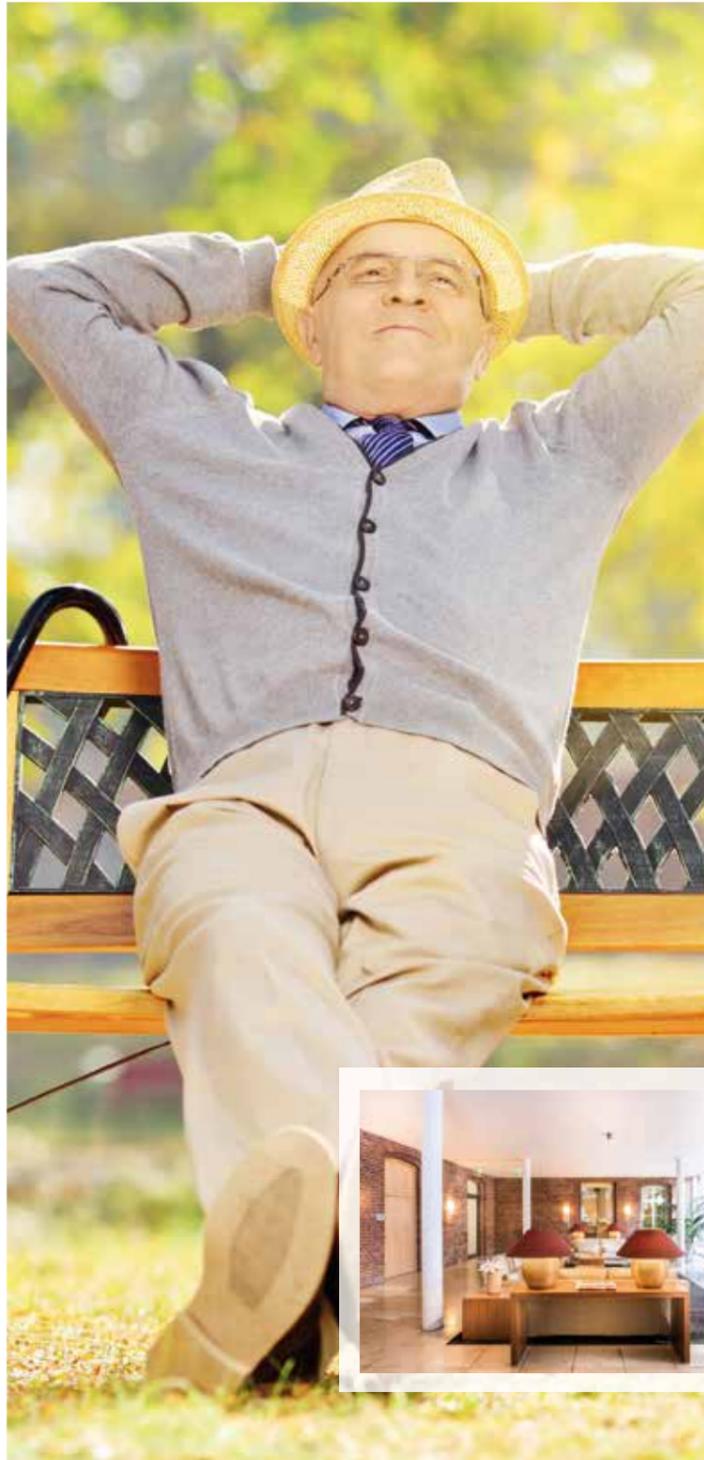
Mit viel Freude besucht er die Realschule in Beuel.

Von Geburt an ist er Mitglied im Tambourcorps Grün-Weiß Oberkassel (Regimentsspielmannszug der Bonner Stadtsoldaten) und spielt dort seit 2015 aktiv Becken und Pauke. Radfahren und Schwimmen gehören ebenso zu seinen Hobbies wie das Tanzen im Kadettencorps der Bonner Stadtsoldaten.

Der Wunsch Kinderprinz zu werden entstand auf dem Kinder-Prinzenpaarempfang von Lukas I. vor 3 Jahren. Seitdem träumt Tobias davon.

Mit dieser Session wird der Traum nun Wirklichkeit, und er freut sich auf eine grandiose Session 2018/2019 mit allen, die Spaß am Karneval haben.

„Ich geh‘ doch nicht ins Altenheim!“



Wenn diese Aussage von Ihnen stammen könnte, werden Sie sich in unserer **NOVA VITA Residenz Im Leoninum** wohlfühlen. Denn wir sind Heimat statt Heim.

Im stilvollen Ambiente des Collegium Leoninum bieten wir Ihnen unabhängiges Wohnen mit den Annehmlichkeiten unseres angegliederten 4-Sterne Hotels.

Bei uns erwartet Sie:

- selbstbestimmtes Wohnen in senioren-gerechtem Umfeld
- zentrale Lage in der Bonner Innenstadt
- freiwillige Hilfe- und Dienstleistungsangebote
- hauseigener ambulanter Pflegedienst
- maximale Sicherheit
- vielseitiges Veranstaltungsangebot

Für Bewohner mit erhöhtem Pflegebedarf besteht die Möglichkeit in den vollstationären Pflegewohnbereich zu ziehen.



UNSERE TOLLITÄTEN BLAU-WIESSE PRINZE ON BONNAS

1967	Hans – Karl I. (Jakob)	†	Brigitte I. (Lazecky)
1976	Werner II. (Kurscheid)	†	Rita I. (Vellen)
1977	Lothar I. (Kreutzer)	†	Helga I. (Kreutzer)
1984	Helmut II. (Hampp)	†	Regina I. (Hampp)
1985	Toni I.* (Mürtz)	†	Elke I. (Toussaint)
1991/1992	Heiner I. (Hemmerling)	†	Roswitha I. (Hausmann)
1995	Georg I. (Dauben)	†	Annelie I.* (Friedrich)
2001	Franz I. (Stahl)	†	Anja I.* (Pohl)
2006	Rico I. (Fenoglio)	†	Ina I.* (Harder)
2009	Ralf I. (Birkner)	†	Miriam I.* (Schmitz)
2015	Jürgen I.* (Römer)	†	Nora I. (Jordan)
2018	Dirk II. (Vögeli)	†	Alexandra III. (Roth)

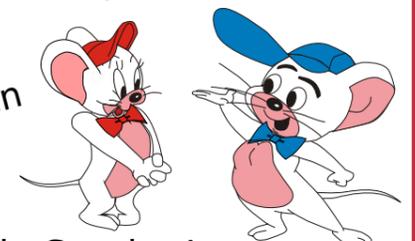
* Tollitäten wurden von befreundeten Karnevalsgesellschaften oder Corps gestellt.



OPTIK Inhaber
A. Zablnski
KAFARNIK
Brille, Kontaktlinsen und Optometrie

Rochusstr. 207
53123 Bonn
Tel.: 0228 623333
www.optik.kafarnik.de

Mit unseren Brillen
und Kontaktlinsen



holen Sie sich den Durchblick für die Session!

BRÜCKENFORUM

DAS VERANSTALTUNGSZENTRUM IM HERZEN BONNS



KARNEVAL • KONZERTE • COMEDY • PARTIES
ABIBÄLLE • KONFERENZEN • TAGUNGEN

www.brueckenforum.de

SESSIONSORDERN 2018/2019

ONS JECKE AUSZEISCHNUNG

DAMENORDEN



HERRENORDEN



RÜCKSCHAU UNSERER BONNA ALEXANDRA III. (ROTH)



180 Tage sind es nun her, dass ich dicke Tränen geweint habe, weil die traumhafte Zeit vorbei war.

476 Tage sind es her, dass ich Freudentränen hatte, weil sich mein großer Traum erfüllt hatte.

Aber fangen wir von vorne an:

Nach ein paar Treffen wird aus einer fixen Idee im Sommer 2016 etwas Konkretes. Dirk und ich bewerben uns für die Session 2017/2018 als Bonner Prinzenpaar für die Wiessen Müüs, die 2018 ihren 66. Geburtstag feiern.

Es folgen Monate der Beobachtung, des Wartens, der Gespräche und des Hoffens. Schon die Session 2016/2017 wird eine ganz besondere, denn ich denke in dieser Zeit oft, ob es wirklich sein kann, dass nächstes Jahr ich dort stehen könnte?

Am 24.4.2017 die Erlösung: Ihr werdet das Prinzenpaar der kommenden Session. Wahnsinn! Freudentaumel und natürlich Freudentränen. Diese werden mich in den kommenden Monaten noch oft begleiten.

Die Pressekonferenz ist sehr aufregend, aber schon da dürfen wir erleben, wie viele liebe Menschen hinter uns stehen, uns unterstützen und für uns da sind.

Es beginnt eine spannende und aufregende Vorbereitungszeit. Was man so alles lernen muss als „Prinzessin“.

Aber Dinge, die man gerne macht, machen Spaß und unsere Motivation ist von Anfang an nicht zu bremsen. Wir arbeiten zusammen wie ein Uhrwerk und ich merke ganz schnell, was für einen tollen Prinzen ich an meiner Seite habe.

Der Countdown läuft und dann ist er da, der

11.11.2017

Ich war noch nie so aufgeregt! Wir treten auf den Balkon des Bonner Rathauses und sind hin und weg. Alle sind sie da: unser Verein, unsere Liebsten und die Jecken von Bonn. Die erste Rede und ein Glücksgefühl, das man nicht beschreiben kann. Es ist so ein schöner Tag und ein perfekter Start.

Bis zur Adventszeit absolvieren wir viele Besuche bei vielen Vereinen und schon in dieser Zeit macht es riesig Spaß. Das Verrückte ist - eigentlich ist es ja noch gar nicht losgegangen.

Es kommt die etwas ruhigere Adventszeit, noch einmal ausruhen, durchatmen und dann ist Silvester. In dem Moment, in dem das Feuerwerk startet, sind sie wieder da: die Freudentränen. 2018. Mein Jahr. Unser Jahr. Prinz und Bonna.

Unsere Proklamation am 5.1.2018 ist atemberaubend und ich werde den Moment, in dem wir auf die Empore treten und die feiernden Menschen sehen, nie vergessen und bekomme jetzt beim Schreiben

noch Gänsehaut. Unsere Proklamation - ein für uns perfekter Tag und Start in unsere Session: „Loss mer fiere un studiere“

Es folgen sechseinhalb unbeschreibliche Wochen, so viele unvergessliche und traumhafte Momente und Auftritte. Ich möchte keinen davon missen und man kann auch überhaupt nicht sagen, welches der Schönste war. Mir wird in dieser Zeit deutlich, wie viel mehr der Bonner Karneval ist, als es mir bis jetzt bewusst war. Kleine Veranstaltungen, große Veranstaltungen, ganz viel Herzblut und Ehrenamt und ich kann jedem nur empfehlen, mal andere Veranstaltungen zu besuchen als sonst immer.

Wir leben in unserer Session in einer Parallelwelt in unserer Heimatstadt. Wir haben selten so viel Freude, Glück und Begeisterung erlebt, die wir verbreiten und die uns entgegengebracht wird. Es war die „Time of my life“ und wir sind sehr dankbar, dass wir das erleben durften, dass wir einen Verein hatten, der das Vertrauen in uns hatte, Jecke, die uns haben hochleben lassen, Familien und Freunde, die uns unterstützt haben, eine Equipe und einen Festausschuss, die immer für uns da waren und uns jeden Wunsch von den Lippen abgelesen habe und ich hatte den besten Prinzen, den man sich nur vorstellen kann.

Man wird oft gefragt, wie es war, ob man es noch einmal machen würde, und ich kann meine Worte vom Federrupfen nur wiederholen:

Immer wieder, aber nicht nochmal!

Denn es sind Erinnerungen, die man immer in seinem Herzen tragen wird, die nicht wiederholbar sind und einfach einzigartig.

Und so sind die Tränen vom 13.02.2018 getrocknet, denn wie heißt es so schön:

Nicht traurig, dass es vorbei,

sondern glücklich, dass es gewesen.



MÄUSEPROTOKOLL

JAHRESRÜCKBLICK 2018

Wieder einmal liegt ein aufregendes Jahr hinter den Sternschnuppen Bockeroth. Denn in regelmäßigen Abständen fällt das gesamte Mäuseballett in einen Jungbrunnen – theoretisch zumindest. Im vergangenen Jahr war es wieder soweit und ein neuer Schwung Sternschnuppen wechselte von der Jugend- in die Seniorenabteilung des Vereins. Die Jahre, in denen ein solcher Wechsel ansteht, sind für die Gruppe immer besonders aufregend und herausfordernd. Im Training muss dann nicht nur an neuen Choreos und Schritten gearbeitet werden, sondern auch an vielen Grundlagen und dem Gruppengefühl. Eins können wir gleich zu Beginn verraten: In 2018 hat das alles wieder einmal super geklappt. Um uns voll und ganz darauf konzentrieren zu können, die neuen Sternschnuppen zu integrieren und eine gute Basis zu schaffen, wurden im vergangenen Jahr hauptsächlich neue Formationen und neue Schrittcombinationen in die bestehenden Tänze integriert.



Auf der eigenen Großen Prunksitzung konnten die neuen, jungen Sternschnuppen dann auch gleich zeigen, was in ihnen steckt. Im ersten Jahr zunächst nur in einem Gruppentanz, im zweiten Jahr dann im vollen Programm. Doch nicht nur die großen Sternschnuppen konnten an diesem Abend überzeugen.

Auch die Jugendtanzgruppen hatten im vergangenen

Trainingsjahr und mit der Unterstützung der neuen Trainerin ein tolles Bühnenprogramm erarbeitet. Als besonderes Highlight wurde in mehreren Trainingseinheiten ein großer Gemeinschaftstanz einstudiert. Für rund 4 Minuten gelang es uns mit ein bisschen Stapeln und in einer ausgefeilten Choreographie, die über 70 aktiven Tänzer auf die, wie wir feststellen mussten, gar nicht so große Aulabühne zu bekommen. Doch die ganzen Sondereinheiten haben sich gelohnt. Es war ein ganz besonderer Auftritt, der vor allem den kleinen Sternschnuppen sehr viel Freude bereitet hat. Schließlich ist es etwas ganz besonderes, wenn man einmal mit den „Großen“ auf der Bühne stehen darf. Neben den Darbietungen aus den eigenen Reihen hatte unser Literat Udo Kurenbach wieder ein tolles Programm gestrickt. Highlights wie Lieselotte Lotterlappen, die Funky Marys und Peter Kerscher mit seiner Kuh Dolly heizten dem Publikum ordentlich ein. Als krönender Abschluss rissen die Jungs von Kasalla die Aula förmlich ab und das Publikum im Saal ließ die Truppe nur ungerne wieder von der Bühne.

Nach einer kurzen Weihnachtspause kam die Session dann ganz schnell und war wieder voll mit vielen schönen Auftritten. Trotz der kurzen Session konnten wir unser Programm vor vielen Jecken darbieten. Hier bleiben uns vor allem wieder die Auftritte bei unseren Müüs in Erinnerung. Sowohl die beiden Sitzungen im Brückenforum als auch im Maritim waren an Stimmung kaum zu überbieten. Ein bis auf den letzten Platz gefüllter Saal, mit einem Publikum, das einem eine derart große Menge an Stimmung entgegnet, macht




Wir können jetzt auch 'Helau!'

Jetzt auch alkoholfrei.

siegfriedgin.com/wonderleaf

MIR ALL SIN BÖNNISCHE IN JEDEM

AUGENBLICK

VIEL SPASS IM BONNER KARNEVAL WÜNSCHT IHNEN
IHR TEAM DER AUGENKLINIK ROTH



AugenlinikRoth

AugenlinikRoth am St. Josef-Hospital
Johann-Link-Straße 11
53225 Bonn-Beuel

Telefon 02 28 - 96 20 9 - 0
info@augenlinikroth.de
www.AugenlinikRoth.de



AugenlinikRoth



es einem einfach leicht auf der Bühne Spaß zu haben und das dem Publikum auch wieder zurück zu geben.

Neben den Auftritten bei den Wiese Müs und denen, auf die wir uns jedes Jahr freuen dürfen, gab es auch in diesem Jahr wieder einige neue Punkte auf unserem Auftrittsplan. Hier war vor allem der Zug in Ippendorf ein besonders schönes Erlebnis. Die vielen neuen Gesichter am Rand und ein gemeinsamer Schnapsschuss mit „unserem“ Prinz Dirk und seiner Bonna Alexandra bleiben uns definitiv im Gedächtnis. Auch wenn es an die Größe des Rosenmontagszuges nicht ran kommt, so sind die kleinen Züge der verschiedenen Stadtteile doch auch immer wieder schön und voller Herz! Den Abschluss bildete dann wie jedes Jahr der Rosenmontagszug in Bonn, bei dem wir wieder unzählige Hebungen, Würfe, Räder und Bilder präsentieren konnten. Wir haben uns schon oft vorgenommen, das alles mal tatsächlich zu zählen, aber bei den ganzen Eindrücken und tollen Kostümen am Rand haben wir bisher immer irgendwann den Faden verloren. Naja, vielleicht klappt es ja 2019!



Neben vielen schönen Momenten in der Session gab es auch innerhalb des Vereins wieder einiges zu feiern. Neben der Hochzeit unserer langjährigen Tänzerin Sonja und ihrem Kai, freuen wir uns auch über einige neue Sternschnuppen Babies. Unsere ehemalige Tänzerin Jenny und ihrem Mann Andreas gratulieren wir zur Geburt ihres Sohnes Miro, unserer ehemaligen Solistin Katharina und ihrem Mann Patrick gratulieren wir zur Geburt der kleinen Karolin und ganz besonders gratulieren wir unserer Betreuerin Susanne und unserem ersten Vorsitzenden Anselm Lehmann zur Geburt des kleinen Jakob, der seitdem auch immer ganz fleißig unsere Trainingsfortschritte begutachtet und uns schon oft in der Halle besucht hat.

Like me!

Für Sie vor Ort:

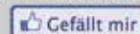


Volker-Ralf Lange
Organisationsdirektor
Tel.: 02241 3476-0



• unabhängig • professionell • fair

Wir freuen uns über Ihr Feedback auf Facebook!



www.facebook.com/Nobilitas.Wirtschaftsberatung



ROSENMTAG
04. März 2019
ab 08:00 Uhr



Hotel Collegium Leoninum
www.leoninum-bonn.de



Jot jestief für d'r Zoch

Frühstücksbuffet in Leo's Bistro 17,50 €
inkl. 1 Glas Kölsch, Kaffee, Saft
und Wasser

Wir bitten um Tischreservierung
unter Tel. 0228 6298 492.

ROSENMTAG
04. März 2019
ab 11:00 Uhr



Alaaf!!!

Rosenmontagssnack bevör d'r Zoch kütt

Gulaschsuppe mit Brötchen	4,00 €
Früh Kölsch 0,25 l	2,00 €
Kaffee, Tee	2,00 €
Alkoholfreie Getränke	ab 1,50 €

ASCHERMITTWOCH
06. März 2019
19:00 - ca. 22:30 Uhr



Lassen Sie sich kulinarisch & kulturell zum Ende des Fastelovend verwöhnen.

Das Hotel Collegium Leoninum in Bonn präsentiert auch in diesem Jahr wieder ein kulturelles Aschermittwochsprogramm, aus dem Kunsthaus Seelscheid, mit begleitendem Fischessen in der historischen Alten Kirche.

Kartenvorverkauf:

Hotel Collegium Leoninum
in der Nova Vita Residenz Bonn GmbH
Noeggerathstr. 34 • 53111 Bonn
Tel.: +49 (0) 228 6298 4073
E-Mail: info@leoninum-bonn.de

**Eintritt: 42,00 € inkl. Drei-Gänge-Menü,
Wasser und Kaffee**

RHEINISCH-KULINARISCH

SUDHAUS

Große Außenterrasse
auf dem Friedensplatz

„Wir kochen rheinisches
Lebensgefühl“

Bonn, Friedensplatz 10
Telefon 02 28/65 65 26 Fax 02 28/65 82 46
www.Sudhaus-Bonn.de



ROMAN WAGNER

STABWECHSEL IM VORSTAND



Leev Wiese Müüs, liebe Freunde, Förderer und Gäste,

im Mai 2018 bin ich nach 10 Jahren als Vorsitzender dieses unglaublich tollen Vereins ausgeschieden und habe ganz bewusst den Weg für meine Nachfolgerin Verena Janssen frei gemacht, die dann zur neuen Vorsitzenden der KG Wiese Müüs e.V. gewählt worden ist. Es war eine turbulente Jahreshauptversammlung im Mai 2018 mit einem unerwarteten Verlauf und neuen Vorstandsmitgliedern, die im Vorfeld so recht niemand auf dem Zettel hatte, auch unsere Verena nicht. Die Versammlung hatte eine Dynamik, die gezeigt hat, dass der Verein lebt und dass die Mitglieder halt wissen, was sie wollen, vor allem aber auch, was sie nicht wollen. Ich bin begeistert, dass der Verein jetzt noch einmal neue Impulse bekommen hat, dass sich die Wiese Müüs mit Verena Janssen als Vorsitzender weiter positiv entwickeln und neue Wege mit neuen Veranstaltungen gehen können und dass dadurch bei den aktuell gegebenen Rahmenbedingungen ein möglichst breites Publikum angesprochen wird. Was aber mindestens genauso wichtig ist: ich wünsche mir ein Zusammenwachsen nach innen, ein Miteinander und ein wieder intensiveres Vereinsleben. Dir viel Erfolg, liebe Verena, und vielen Dank für Dein Engagement.

Einen Blick zurück möchte ich dann auch noch wagen und vielleicht eine kurze, persönliche Bilanz ziehen:

Es waren 10 anstrengende und aufregende Jahre, die mein Leben, meine Persönlichkeit und mein Selbstverständnis geprägt haben. Ich durfte so unglaublich viel erleben, tolle Menschen kennenlernen, Veranstaltungen besuchen, von denen ich früher nicht einmal wusste, dass es sie gibt oder wie bedeutend sie sind, und ich durfte gestalten. Ich durfte Grenzen aufbrechen und habe es auch getan. Da sind die vielen neuen Künstler, an die 2008 vielleicht noch niemand gedacht hat, da sind Veranstaltungsformate, -abläufe und neue Veranstaltungsorte – all das hat den Karneval im Allgemeinen und die Veranstaltungen der Wiese Müüs nach meinem Verständnis bereichert. Gut, es ist nicht mehr so wie früher, es ist lauter, es ist größer und viele da draußen vermissen die leiseren Töne und das Familiäre. Aber so ist das nun einmal mit dem Gang der Zeit. Man muss mit dem arbeiten, was da ist. Und das haben wir gemeinsam sehr erfolgreich getan. Gleichwohl vergessen wir die alten Zeiten natürlich nicht. Wir erweitern unser Spektrum und es entwickeln sich Formate, die das Nostalgische bewahren. Wir alle sind uns im Kern ja einig, dass möglichst für alle Bedürfnisse etwas geboten werden muss. Lasst Euch überraschen, für was die Wiese Müüs noch alles gut sein werden. Ihr seid alle aufgerufen, Ideen zu entwickeln und einzubringen. Der neue Vorstand wird das sicher dankbar annehmen. Also, Ihr da draußen, die mit dem modernen Karneval nicht so recht können: nicht nur hinten herum meckern. Seid offensiv und unterstützt den Weg der Wiese Müüs konstruktiv.

Das gilt auch für das Innenleben unseres Vereins. Hier bin ich mit den letzten 10 Jahren nicht zufrieden. Wir wollen keine reine Veranstaltungsgesellschaft sein. Natürlich wollen wir Verein leben. Aber dann müssen die Angebote, die vom Vorstand u.a. angeboten werden, auch genutzt werden. Alternativ wären konstruktive Vorschläge über persönliche Befindlichkeiten hinweg wichtig, was man machen und wie man die Mitglieder, Freunde und Gäste animieren könnte, wieder ein intensiveres Vereinsleben zu gestalten. Aber es wird dabei sicher nicht nur den einen goldenen Weg geben. Hilfreich wäre es dabei sicher auch, sich zu kennen. Und wir sollten uns vor Augen führen, dass die Dinge 2018 und 2019 anders laufen als vor 20 oder 30 Jahren.

» **WIR feiern**
gemeinsam. «

Gemeinsam mehr als eine Bank

Sparda-Bank: Ganz jeck auf Karneval.

Zusammen schunkeln und Spaß haben: ein starkes Gemeinschaftsgefühl, das verbindet.
Wir freuen uns dabei zu sein und wünschen allen Jecken eine tolle Zeit!

Sparda-Bank West eG

Wesselstraße 2, 53113 Bonn • Heussallee 12-14, 53113 Bonn
Rochusstraße 118-120, 53123 Bonn-Duisdorf • Telefon: 0211 99 33 99 33

Sparda-Bank

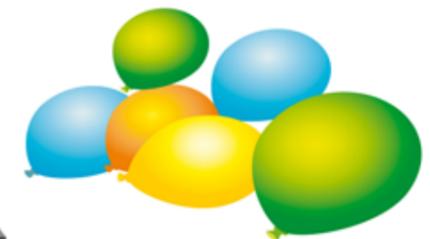
Nun denn, lasst uns nach vorne schauen und die Zukunft der Wiese Müüs gemeinsam gestalten. Lasst uns in der Session „Mir all sen Bönnsche“ damit anfangen. Wir freuen uns auf unser Prinzenpaar, Prinz Thomas I. und Bonna Anne-Christin I. Und wir freuen uns auf die Proklamation, die Veranstaltungen der Wiese Müüs und die vielen anderen Veranstaltungen aller Vereine, die unsere kommende Session einmal mehr bereichern werden.

Auf unsere Verena, auf die Wiese Müüs und auf unser Brauchtum Karneval,

3-mol vun Hätze - Alaaf!



Gase-Anders



**Gasgrills & Heizgeräte
Verleih & Verkauf
Propangas
Luftballonshop
und vieles mehr!!!**

Saime-Genc-Ring 13, 53121 Bonn, Gewerbepark Bonn-West

Web: Gase-Anders.de / Email: gase.anders@t-online.de



dreimol Bonn Alaaf



das macht
SiNN
B O N N

CHINA RESTAURANT KAISER GARDEN



Kleinstraße 16 - An der B9 zwischen Buschdorf und Hersel
53332 Bornheim - Hersel
☎ 02222 / 9293388

Öffnungszeiten
Montag bis Samstag 11:30 bis 15:00 Uhr und 17:30 bis 23:00 Uhr
Sonn- und Feiertag von 11:30 bis 23:00 Uhr

Gründungs- und Vereinsmitglied der Kultur- und Karnevals-Gesellschaft BÖNNISCHE CARNEGE e.V.

China Buffet und Mongolen-Grill-Buffet

Essen soviel Sie möchten!

18,80€ Pro Person

Kinderpreise:
unter 5 Jahre gratis
5 bis 10 Jahre 7,80€
11 bis 14 Jahre 9,80€

Montag bis Samstag 18:00-22:00 Uhr
Sonn- und Feiertag 12:00-22:00 Uhr

Mittagsbuffet an Wochentagen

Umfangreiche Auswahl aus dem China-Buffet

Pro Person **9,30€** Essen soviel Sie möchten!

Montag bis Samstag 12:00-14:30 Uhr

Kinder von 5 bis 11 Jahre 4,80€
Kinder unter 5 Jahren gratis



Wenn ein Unfall passiert, ein Kind wesentlich zu früh oder behindert zur Welt kommt, eine chronische oder schwere Krankheit diagnostiziert wird, ändert sich das Leben der betroffenen Familien schlagartig.

Nicht nur die Patienten, auch die Eltern und Geschwister sind plötzlich erheblichen seelischen, sozialen und finanziellen Belastungen ausgesetzt. Die Belastungen können ganz unterschiedlicher Natur sein. Wie geht es weiter? Wird mein Kind gesund? Um die Familien in solch einer Situation nicht ihrem Schicksal zu überlassen, hat sich der Bunte Kreis zur Aufgabe gemacht, mit seinem professionellen Team tätig zu werden. Neben der wichtigen Begleitung und Beratung der betroffenen Familien organisiert der Bunte Kreis immer wieder verschiedene Events, um für eine breite Unterstützung in der Öffentlichkeit zu werben, wie auch das Taschenlampenkonzert.

Unterstützen Sie uns per
SMS SPENDE:

Senden Sie eine SMS an die
81190
mit dem Kennwort
"BUNT"

* Sie helfen dem Projekt mit 5 EUR. Beitrag je SMS zzgl. Transport. Der Betrag abzüglich 17 Cent geht direkt an den Bunter Kreis.

www.bunterkreis.de



Mein Garten – ein Ort
an dem ich den Sommer
rund um die Uhr genieße.

Gartengestaltung

Heinz Klein

GA-LA-BAU-Meister
Herseler Str. 30-32
53332 Bornheim-Roisdorf
Tel: 0 22 22 / 6 05 68
Fax: 0 22 22 / 6 36 92
gala-bau-klein@t-online.de
www.gartengestaltung-klein.de



Der Experte für
Garten & Landschaft



GIERLICH
Sondermaschinenbau

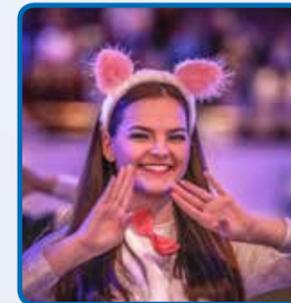
Gebr. Gierlich GmbH & Co. KG ▪ Justus-von-Liebig-Straße 3 ▪ 53119 Bonn ▪ Telefon 02 28 / 4 22 84 - 0 ▪ gierlich@gierlich.de ▪ www.gierlich.de



PRUNKSITZUNG HEIMSPIEL FÜR PRINZ UND BONNA



Etwa 2.200 jecke Besucher folgten der Einladung der Wiesse Müüs zu unserer Prunksitzung 2018 in das Bonner Maritim Hotel und sorgten somit für einen fast ausverkauften Saal. Damit war der Grundstein gelegt für einen Abend mit buntem Programm getreu dem Sessionsmotto „Loss mer fiere un studiere“, das die Moderatorin des Abends, unsere Schultheißenin und ehemalige Bonna Verena Janssen, präsentierte. Bevor die Paveier als Eisbrecher das Publikum einheizen konnten, begrüßte unser Vorsitzender Roman



Wagner die Ehrengäste der Wiesse Müüs in seiner gewohnt souveränen wie charmanten Art. Sichtlich stolz war er, dass die Müüs in dieser Session gleich das ganze Prinzenpaar stellen, und nicht Teil eines gemischten Doppels sind. Anschließend zog der Elferrat umgeben von den aktiven Wiesse Müüs, den Senatoren, den Bonner Clowns und dem Mäuseballet auf die Bühne. Ein besonderer Dank an dieser Stelle an unsere Gäste und Mitglieder, die uns seit jeher die Treue halten und Jahr für Jahr zu unserer Großen Prunksitzung „pilgern“.

Liebliche des Abends sollte die Stattgarde Colonia Ahoj werden, die mit einer großen Crew zu einer karnevalistischen Kreuzfahrt in See stach, passend zu den Wiesse Müüs uniformiert in maritimen blau-weißen Outfits. Doch das fast siebenstündige Programm, das kaum Luft zum Atmen ließ, hatte viele weitere Highlights zu bieten. Dieses Mal unter den Gästen dabei: Norbert Portz, Beigeordneter beim Deutschen Städte- und Gemeindebund, den wir nach der Sitzung zu seinen Eindrücken befragen konnten.



Zum ersten Mal bist Du mit Deiner Frau auf unserer Prunksitzung dabei. Was begeistert Dich besonders am Karneval?

Die Fröhlichkeit und die gegenseitig verbindende Ungezwungenheit. Es treffen sich Alt und Jung sowie alle sozialen Schichten. Wo gibt es das sonst noch?

Prinz und Bonna konnten ihren Heimvorteil genießen: Die beiden sind seit Jahren aktive Mitglieder der „Wiesse Müüss“. Bist Du selbst auch in einer Gesellschaft aktiv?

Aktuell genieße ich als Ausgleich für meine dienstlichen Verpflichtungen, wozu auch viele Dienstreisen gehören, sportliche Aktivitäten. So bin ich Mitglied in Bonner Sportvereinen wie der Sport und Ski Zunft sowie beim Bonner ADFC. Gerade das Fahrradfahren macht mir sehr viel Freude.



Hat es Dich verwundert, dass unsere Sitzung nun von einer Frau moderiert wird, oder ist das ganz normal in der heutigen Zeit?

Das hat mich nicht überrascht. Ich empfinde das in der heutigen Zeit als völlig normal, zumal ja der Karneval traditionell nicht nur an „Wieverfastelovend“ auch stark von Frauen und deren Engagement geprägt ist.

Hat sich der Karneval im Laufe der Zeit Deiner Meinung nach verändert?

Der Karneval ist Spiegelbild der Gesellschaft und kann sich daher auch von einer weiteren Kommerzialisierung nicht freimachen. Schön ist aber, dass wieder immer mehr junge Gruppen, sei es als Bands oder als Tanzgruppen, im Karneval aktiv sind. Diese ziehen vermehrt auch ein junges Publikum an und begeistern es für den Karneval.



Was reizt Dich an Sitzungen mehr: die Büttенredner, die Tanzeinlagen oder die Karnevalsbands?

Alles ist eine Frage der Qualität, sowohl gute Büttенredner, gute Tanzeinlagen als auch gute Karnevalsbands. Daher gehören alle drei zu einer guten Sitzung dazu.

Guido Cantz live auf der Bühne – was zeichnet seinen Stil Deiner Meinung nach besonders aus?

Guido Cantz wirkt mit seinem Humor sympathisch und auch geistreich. Er kommt spontan rüber und greift aktuelle Themen auf. Das macht ihn stets zu einem Höhepunkt von Sitzungen.

Was hat Dir am Programm sonst noch besonders gut gefallen?

Das Programm zeichnete sich insgesamt durch eine sehr gute Mischung von Büttенrednern, Tanzein-



lagen und auch von musikalischen Darbietungen aus. Schon wegen ihrer professionellen Akrobatik und ihrer bei der Darbietung zum Ausdruck kommenden überschäumenden Lebensfreude hat mir die Stattgarde Colonia Ahoj besonders gut gefallen.

Gleich zu Beginn der Sitzung sorgten die Paveier für Stimmung pur und nach der Pause heizte Querbeat den feiernden Jecken ein. Eine gelungene Mischung aus Traditionsband und Newcomern?



Absolut: Beides gehört zusammen. Es zeigt, dass der Karneval weiter lebendig ist und jüngere sowie innovative Bands wie Querbeat einen ganzen Saal mitreißen und begeistern können.

Neben Schunkeln beim Programm hast Du die Sitzung ja auch zum intensiven Austausch mit alten und neuen Bekannten genutzt. Wen hast Du sonst noch getroffen?

In der Tat haben wir viele bekannte Gesichter getroffen. Zusätzlich gab es noch eine große Überraschung: Eine frühere Kollegin meiner Frau, die

wir seit 20 Jahren nicht mehr gesehen hatten, saß zufällig am Nachbartisch.



Im „richtigen“ Leben bist Du Beigeordneter beim Deutschen Städte- und Gemeindebund. Wie sieht dort Dein Arbeitsalltag aus?

Meine Aufgabe ist es, die Interessen der über 11.000 Städte und Gemeinden in Deutschland und deren Bürger gegenüber der Bundesregierung und der Europäischen Union im Bereich des Umweltschutzes und der Stadtentwicklung zu vertreten. Aktuelle Themen sind die Luftreinhaltung in unseren Städten und Gemeinden, die Herausforderungen durch den Klimawandel sowie Maßnahmen zur Schaffung bezahlbarer Wohnungen. So führt der DStGB seit 11 Jahren in Bonn eine Klimaschutzkonferenz durch, das nächste Mal am 26. Februar 2019. Bei unserer Konferenz werden Herausforderungen und Lösungen für einen effizienten Klimaschutz, gerade für die Städte und Gemeinden, thematisiert.

Unsere nächste Prunksitzung findet am 19. Januar 2019 statt. Wie sind Deine Pläne für die kommende Session?

Den 19. Januar 2019 habe ich mir schon vorgemerkt. Getreu dem Sessionsmotto „Mir all sin Bönn-sche“ heißt mein Motto „Da bin ich dobei“.



Getränke-Service
www.Vendel.de



SEIT 30 JAHREN IHR SPEZIALIST FÜR GETRÄNKE & MEHR IN BONN!

Hausanlieferung // Getränkefachmarkt // Gastronomie // Veranstaltungsservice
Geburtstage // Sektempfänge // Hochzeiten // Straßenfeste // Partys & Großveranstaltungen

Wir beraten Sie gerne! // www.vendel.de

Getränke-Service Vendel e.K. | Heerstraße 137a | 53111 Bonn
Telefon: 0228-25 900 900 | info@vendel.de

Getränke-Fachmarkt | Endenicher Straße 44 | 53115 Bonn
Telefon: 0228-63 11 11 | getraenkemarkt@vendel.de

Vill Spaß an
dr Freud
wünscht üch de
**Auto Thomas
Firmengruppe**
Dreimol vun Hätze
ALAAAF

Starke Marken für die Regionen!



AUTO THOMAS
FIRMENGRUPPE

53227 Bonn · Königswinterer Str. 444 / 93
Tel.: 0228/4491-0,
53639 Königswinter · Königstr. 18
Tel.: 02223/9185-0
53945 Blankenheim · Am Mürel 18
Tel.: 02449/9197-0
53332 Bornheim · Donnerbachweg 3
Tel.: 02227/9098-0
50321 Brühl · Am Volkspark 5-7
Tel.: 02232/94525-0
53604 Bad Honnef · August-Lepper-Straße 1-12
Tel.: 02224/9420-0

www.auto-thomas.de

AUTO SCHORN
AUTO THOMAS FIRMENGRUPPE

53773 Hennef · Frankfurter Str. 137
Tel.: 02242/8896-0

www.auto-schorn.de

HERRENSITZUNG PITTER, PITTERMÄNNSCHE ON ALAAF IN BEUEL

Wie bändigst man ein ausverkauftes Brückenforum voller Männer, die mittags beim ersten Kölsch im Foyer nur darauf warten, dass die Herrensitzung der Wiese Müüs endlich losgeht? Diese Frage stellte sich wieder unser Schultheiß und Vorsitzender des Mäuseballetts Werner Krämer, dessen Ruf die zahlreichen Herren auch an diesem Samstag erneut gefolgt waren. Nachdem zur Einstimmung im Saal des Brückenforums klassisch-karnevalistische Lieder von der Hausband der Wiese Müüs gespielt wurden und unser Vorsitzender Roman Wagner die Gäste begrüßt hatte, war der Jubel der jecken Männer aber auf Werners Seite, als er seine „Assistentin“, das Nummerngirl, präsentierte.



Zum Auftakt durfte man sich auf die Hits von den Räufern freuen, die alle der Feder ihres Frontmanns Karl-Heinz Brand entstammen. Auch die fünf Musiker der Domstürmer, die anschließend die Bühne



übernahmen, sorgten für Stimmung pur und rissen fast alle Herren von ihren Stühlen. Wieder auf den Stühlen sitzend wurde das Männer-Publikum von Klaus & Willi alias Klaus Rupprecht weiter angeheizt. Der Bauchredner lief mit seinem rotzfrechen Affen zu Hochform auf. Auch wenn viele Witze an dieser Stelle nicht zitiert werden dürfen – es war halt eine Herrensitzung. Nach dieser frechen wie witzigen Einlage stürmten Kasalla die Bühne und sorgten mit „Piraten“ und „Stadt mit K.“ für ausgelassene Stimmung unter den Jecken. Lieselotte Lotterlappen alias Joachim Jung haute im Anschluss die Pointen so schnell und so trocken raus, dass man mit dem Lachen kaum hinterherkam. Die unvergleichliche Comedy-Dame mit dem Zungenschlag eines Leguans aus Limburg an der Lahn war der unumstrittene Publikumsliebbling.

Mittlerweile fragten sich die jecken Männer, ob Lieselotte und das Nummerngirl an Werners Seite wohl die einzigen lecker Mädchen auf der Bühne bleiben würden, doch man(n) wurde nicht enttäuscht: Fauth Dance Company, die als eines der besten Showballett-Ensembles Deutschlands gelten, brachten mit ihrer akrobatischen Darbietung das männliche Publikum richtig in Stimmung. Guido Cantz brillierte anschließend mit einer frechen Rede und bereitete so die Bühne für die Cöllner. Bei den Klassikern „Hey Mädche“, „Winzerin vom Rhein“ oder „10 Meter geh'n“ standen alle Männer wieder auf den Stühlen.



Die sechs Musiker von Klüngelköpp, gestylt wie in der 20er Jahren, bereiteten anschließend die Bühne für einen weiteren Leckerbissen: die Cheerleader des 1.



FC Köln. Die Mädels verzauberten das männliche Publikum und brachten den Hexenkessel zum Überkochen. Zum Schluss sorgten Querbeat mit ihren Hits nochmals für ausgelassene Stimmung unter den Jecken. Im Foyer des Brückenforums bei der Aftershowparty ließ man(n) den Nachmittag dann ausklingen.

**Ob Komitee oder Verein –
schau doch mal bei Karbach rein!**
Wir sind Ihr kompetenter Partner wenn es um professionelle Karnevalsmützen geht! Sie nennen uns Ihre Wünsche und wir setzen diese in kürzester Zeit um. (Auch Sonderanfertigungen oder bereits bestehende Muster)
Karbach, Tradition seit 1913 · Tel. 02 28 - 36 13 29 · www.karnevalsmuetzen.de
Wir sind auch Ihr Partner wenn es um professionelle Gewerbe und Vereinsstickereien geht! Sie liefern uns Ihr Logo oder Ihr Motiv und wir sticken es in kürzester Zeit in Ihre gewünschten Textilien! Karbach, Tradition seit 1913
Tel. 02 28 - 36 13 29 · www.kago-stick.de

KARBACH S
Gewerbe & Vereinsstickerei

www.Karnevalsmuetzen.de
Wir besticken · T-Shirts,
Poloshirts, Jacken, Hemden und Textilien aller Art!
Rüngsdorferstr. 18 · 53173 Bonn

Ein herzlicher Dank an alle Männer, die diese Veranstaltung erst zu einer echten Herrensitzung der Wiese Müüs machten, sowie an alle Helfer, die allein unter Männern ihren Dienst für die Wiese Müüs geleistet haben. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen am 26.01.2019.



Portraitstudio, Bewerbungsfotos, Hochzeiten, Gesellschafts-, Schul- und Kindergartenfotografie, Fotoreportagen aller Art (auch Digital)

Im richtigen Augenblick für Sie da!

foto Klein GmbH

Jahnallee 48 · 53173 Bonn
Tel.: 0228 - 36 41 77 · Fax: 0228 - 36 55 64
fotoklein@t-online.de · www.fotoklein.de



Bäckerei-Konditorei

Elmar **Klein**
www.baeckerei-klein.de

*Alle Backwaren
aus eigener Herstellung*

Parkstr.52, 53332 Bornheim-Uedorf, Tel: 02222/8764, uedorf@t-online.de

himpel
werbung.de

WERBUNG, DIE KLEBEN BLEIBT.



Auf dem Polacker 6 · 53347 Alfter · 0 22 22 98 98 930

1. MÄDCHENSITZUNG

2.300 WIEVER FEIERN IM MARITIM

Direkt einen Tag nach der Prunksitzung der KG Wiese Müüs fand die erste der beiden Mädchensitzungen im Großen Saal des Bonner Maritim Hotels statt. Im Vorfeld wurden fast 2.400 Tickets verkauft. Ausverkauft – es sollte somit wieder die größte Karnevalssitzung der Müüs werden. Ein großer Dank an alle Damen, die durch ihr Kommen zum Gelingen beigetragen haben und uns mit ihrem erneuten Besuch in unserer Arbeit bestätigen!



Die ausgelassene Show von Querbeat sorgte an diesem Sonntagnachmittag für einen Auftakt, der seinesgleichen sucht. Die bunt-fröhliche Truppe enterte nach ihrem Einzug sofort die Bühne. Mit einem nicht enden wollenden Repertoire an Stimmungsknallern im steten Wechsel zwischen Pop und Faste-lovend bereiteten die fast 20 Musikern mit Saxophon, Tuba oder Posaune die Bühne für Jürgen Beckers alias „Ne Hausmann“, der seine unverzichtbaren Alltagsweisheiten zum Besten gab. Auch unser Mäuseballett und der Bauchredner

Klaus mit seinem sprechenden Affen Willi sorgten bei den Damen für Stimmung total. Nach den bekannten Stimmungsliedern der Domstürmer forderte der Frontmann der Höhner, Henning Krautmacher, die jecken Wiever auf: „Schenk mir Dein Herz“ – und läutete damit einen weiteren Höhepunkt des Nachmittags ein. Seit über fünfzehn Jahren treten die Höhner nun schon bei uns auf, was natürlich auch entsprechend gefeiert wurde.

Die akrobatische Darbietung der Fauth Dance Company bot anschließend eine abwechslungsreiche Show, bevor sich bei den Klüngelköpp alle Damen direkt wieder von den Plätzen erheben durften. „Frank Reudenbach ist einfach eine Granate am Mikrofön“, lobte der Müüs-Vorsitzende Roman Wagner den Frontsänger am Rande. Die sechs Musiker reichten dann das Mikrofön gleich weiter an die Bläck Fööss. Die Kölner Kultband sorgte wieder mal für Gänsehautstimmung: bei der Liebeshymne an Köln „Du bess die Stadt“ hielt es keinen der jecken Gäste auf den Stühlen.



Auf den Boden der Tatsachen holten das Publikum anschließend die Rezag Husaren – ein Tanzcorps, das hinsichtlich Tempo, Akrobatik und Präsenz in seinen Tänzen kaum zu überbieten ist. Das große Finale bildeten dann Peter Brings und seine Kölsche Rockband. Spätestens jetzt riss es alle von den Stühlen, die treuesten Fans stürmten in Richtung Bühne, um bei Hits wie „Dat is geil“ und „Hallelujah“ lautstark mitzusingen. Die Künstler hatten so richtig Spaß mit den jecken Wiever und die Stimmung war einfach grandios. Der ganze Saal war außer Rand und Band, die Damen schunkelten bis in die hintersten Reihen. Ein gelungener Nachmittag im Bonner Maritim – wir freuen uns bereits jetzt schon auf die Mädchensitzung dort am 3. Februar 2019.



**WEIL IHR KIND
GUTES
ESSEN
VERDIENT HAT!**

LEHMANN'S
aus Leidenschaft zum Essen

lehmanns-kinderverpflegung.de

LEHMANN'S Gastronomie GmbH · Saime-Genc-Ring 31 · 53121 Bonn · Tel.: 0228 850 261-20 · E-Mail: info@lehmanns-gastronomie.de



2. MÄDCHENSITZUNG RADERDOLL IM GÜRZENICH VON BEUEL



Tanzen, schunkeln und feiern – das wollen die über 1.000 Damen aus Bonn und Umgebung, die Jahr für Jahr zur Mädchensitzung ins Beueler Brückenforum pilgern. Gewohnt standen daher wieder wenige Reden und dafür sehr viel Musik auf dem Programm. Bis auf den letzten Platz ausverkauft war die 2. Mädchensitzung der Wiesse Müüs im Gürzenich von Beuel an diesem Sonntagnachmittag und wie man das schon kennt, war die Stimmung absolut großartig. An dieser Stelle unser herzlicher Dank an Euch jecke Wiever, die uns seit Jahren die Treue halten.

Auf der Bühne war alles da, was gute Laune garantierte. Eisbrecher an diesem Nachmittag waren die Räuber mit ihren bekannten Stimmungsliedern, die das Publikum direkt begeisterten und mitrissen. Bei den Klassikern „Wenn et Trömmelche jeiht“, „Op dem Maat“ und „Schau mir in die Augen“ stimmten sich alle Damen schunkelnd auf eine schöne Sitzung ein. Der Sohn des Rumpelstilchens, Martin Schopps, sorgte im Anschluss für die ersten Lacher des Nachmittags, bevor Fauth Dance Company dann die Bühne für die Hühner bereite, die das Brückenforum zum Überkochen brachten.

Klaus Rupprecht und sein sprechender Affe alias „Klaus & Willi“ boten eine abwechslungsreiche Bauchredner-Show, doch die Verschnaufpause weilte nur kurz, denn Brings rissen die Damen sofort wieder von den Plätzen. Danach bereitete unser Mäuseballett mit dem Gardetanz die jecken Weiber perfekt vor auf die Auftritte der Cöllner und der Paveier. Beide Kultbands verwandelten den Saal in einen Hexenkessel, denn wer hat nicht schon mal bei den Hits „Winzerin vom Rhein“ oder „Heut brennt mein Iglu“ mitgesungen oder geschunkelt?

Die akrobatische Darbietung der Rezag Husaren bot eine abwechslungsreiche Show, bevor die Domstürmer das Finale einläuteten. Die Band um Frontmann Micky Nauber glänzte zum Schluss mit ihren bekannten Hits wie „Ohne Dom, ohne Rhing, ohne Sunnesching“ und sorgte für eine einmalige Karnevalsparty. Keine Dame saß zum Schluss mehr auf ihrem Platz, es wurde fröhlich und ausgelassen bei bester Stimmung gefeiert.



Schon heute freuen wir uns auf ein Wiedersehen am 27. Januar 2019 im Brückenforum!

Schon heute freuen wir uns auf ein Wiedersehen am 27. Januar 2019 im Brückenforum!

Schon heute freuen wir uns auf ein Wiedersehen am 27. Januar 2019 im Brückenforum!

Schon heute freuen wir uns auf ein Wiedersehen am 27. Januar 2019 im Brückenforum!



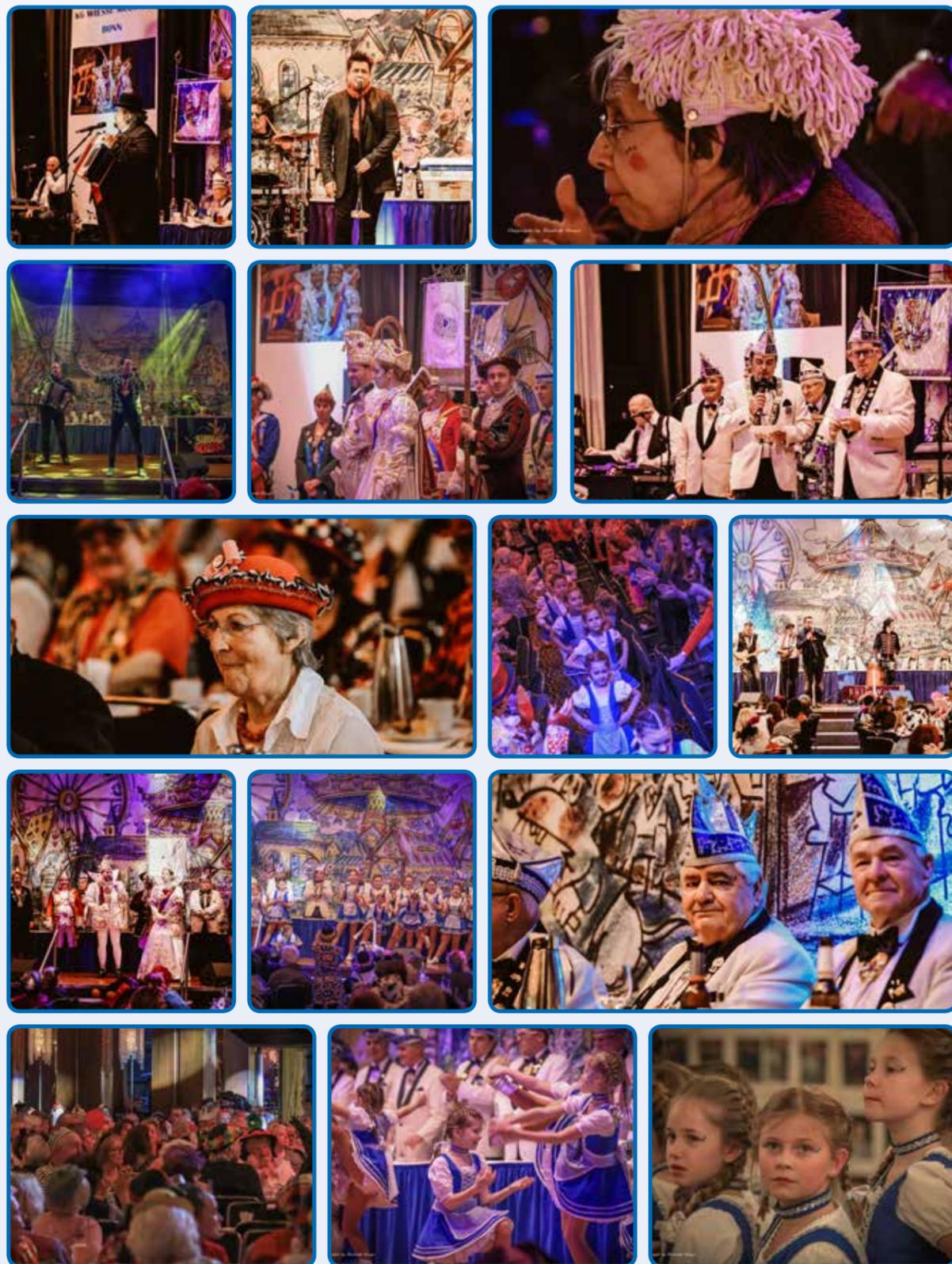
TK Kessel Heizung
Sanitär
Klima

- Heizungsbau
- Gas- u. Wasserinstallation
- Gas - Ölfeuerung
- Brennwerttechnik
- Fußbodenheizung
- Wanne in Wanne-System
- Wartungsdienst
- Rohr- u. Abflussreinigung
- Solartechnik
- Schornsteinsanierung
- Reparatur-Notdienst
- Energieberatung

Tel. 0 22 27 / 48 70 · Bornheim (Waldorf) · Donnerbachweg 6

SENIORENSITZUNG

De Jungbronne von de Wiesse Müüs



SENIORENSITZUNG

De Jungbronne von de Wiesse Müüs



Wärme • Wasser • Energie



GERWING • SÖHNE GmbH
www.gerwing-soehne.de



Unsere Leistungen:

- ▲ Bedachungen
- ▲ Holzbau
- ▲ Bauklempnerei
- ▲ Gerüstbau

Bedachungen
Cornelius Diehl GmbH & Co. KG
Zum Römerbrunnen 8
53343 Wachtberg
Tel.: 0228 9343479
Fax: 0228 9343489
cornelius.diehl@t-online.de

ralf@schleheck.de

www.r.schleheck.de

0228 - 97463481



RS - Getränke

Liefern muss nicht teuer sein

Ralf Schleheck

Mobil 0177 - 4 20 09 09

Telefon 0228 - 79 79 72



Effertzstr. 38 | 53121 Bonn-Endenich ... Ihr Durstlöscher

PRINZENEMPFANG

All Tollitäte bei ons zuhuus



ROSENMONTAGSZUG DE BLAU-WIESSE ZOCH



ROSENMONTAGSZUG DE BLAU-WIESSE ZOCH



NÄRRISCHER TERMINKALENDER 2018/19

MIR ALL SIN BÖNNSCHE

Tag	Datum	Veranstaltung	Location
Samstag	10.11.2018	Ordensfest	Collegium Leoninum- Bonn
Sonntag	11.11.2018	Sessionseröffnung	Marktplatz - Bonn
Freitag	16.11.2018	Porsche meets Karneval 6.0	Porsche Zentrum - Bensberg
Freitag	23.11.2018	Prunksitzung des Mäuseballetts	GS - Aula - Oberpleis
Freitag	11.01.2019	Proklamation Prinz und Bonna	Maritim Hotel - Bonn
Samstag	12.01.2019	Proklamation Kinderprinzenpaar	Bernhardschule - Bonn
Samstag	19.01.2019	Prunksitzung Wiese Müüs	Maritim Hotel - Bonn
Samstag	26.01.2019	Herrensitzung	Brückenforum - Beuel
Sonntag	27.01.2019	1. Mädchensitzung	Brückenforum - Beuel
Sonntag	03.02.2019	2. Mädchensitzung	Maritim Hotel - Bonn
Mittwoch	20.02.2019	Seniorensitzung	Maritim Hotel - Bonn
Mittwoch	20.02.2019	Prinzenempfang	Maritim Hotel - Bonn
Montag	04.03.2019	Rosenmontagszug	Innenstadt - Bonn
Montag	04.03.2019	Rosenmontagstreff	Kurfürsten Brauerei - Bonn

LACHENDER AMTSSCHIMMEL

FÜR ARMIN LASCHET

EINE ORDENSVERLEIHUNG MIT GEHEIMNISVERRAT

(rhk) Dass Armin Laschet aus der Karnevalshochburg Aachen stammt, macht vieles leichter. An der Westgrenze der närrisch-rheinischen Republik ist er aufgewachsen, dort, wo der „tierische Ernst“ seit Jahrzehnten TV-institutionell aktiv bekämpft wird. In Aachen hat er die gewisse Lockerheit mit der Muttermilch aufgesogen und das hat ihm als Politiker geholfen, gelegentliche Niederlagen einfach wegzulächeln. Und natürlich wird ein neu ins Amt gewählter Ministerpräsident mit allerlei Ehrungen bedacht, denn dies ist eine willkommene Gelegenheit, ihn einmal abseits politischer Statements kennen zu lernen.



Prinzenpaar Dirk II. Und Alexandra III mit Gefolge und Ulrich Silberbach, Armin Laschet, Reinhard Grindel, Klaus Michel und Rainer Schwierczinski.

Erst wenige Tage vor seinem Auftritt beim Lachenden Amtsschimmel wurde der CDU-Politiker zum Ehrensator einer großen Kölner Karnevalsgesellschaft ernannt. Und er war beim Aachener Konkurrenz-Orden zusammen mit Cem Özdemir als närrischer Pirat aufgetreten, wie Gastgeber Rainer Schwierczinski anmerkte. Laschet war also bestens präpariert auf ein fröhlich gestimmtes Narrenvolk, das ihm in Bonn zujubelte. Das mögen Politiker allemal lieber, als auf einer Anti-Demo ausgepiffen zu werden.

Karrieresprung als Dauer-Talker

So gelang dem nordrhein-westfälischen Ministerpräsidenten im Beethovensaal des Maritim Hotels eine Punktlandung. Wenige Minuten vor der auf ihn gehaltenen Laudatio des vorjährigen Ordensträgers Reinhard Grindel, dem Präsidenten des Deutschen Fußballbundes, traf er ein, direkt aus Berlin kommend von schwierigen Koalitionsverhandlungen. Der DBB-Kreisvorsitzende Rainer Schwierczinski hatte ihn zuvor mit den Worten zitiert, dass es ihm wichtig sei nach Bonn zu kommen, und er ein klares Bekenntnis zur Bundesstadt und zum Bonn-Berlin-Gesetz abgelegt habe (s. Interview im Echo Nov. 2017). Laschet sei ja nicht nur Dienstvorgesetzter und oberster Arbeitgeber von etwa 300.000 Beschäftigten im Land NRW, betonte Schwierczinski, er sei als echter „Öcher Jung“ voll karnevalstauglich.

Dieses Attribut galt aber auch für den DFB-Präsidenten Reinhard Grindel, der in seiner Laudatio zur närrischen Höchstform auflief. Auch er kam zunächst auf Laschets Heimatstadt Aachen zu sprechen, die ja mittlerweile „ein Vorort der weltbekannten Stadt Würselen“ sei. Absolut vertraulich erzählte er aus Laschets Zeiten als Bundestagsabgeordneter in Bonn und als Mitglied der politisch berüchtigten Pizza-Connection. Dort trafen sich Grüne und Unionspolitiker mehr oder weniger heimlich im Restaurant „Sassella“ und schmiedeten Koalitionen für die ferne Zukunft. Launig berichtet Grindel von Laschets Karrieresprung in die NRW Landesregierung 2005 – nach Bundestag und Europaparlament. Und er zitierte aus Wikipedia: „Wegen seiner liberalen Haltung und seinen differenzierten Ansichten zur Ausländerpolitik der CDU wurde Laschet von parteiinternen Kritikern spöttisch ‚Türken-Armin‘ genannt“. Erst recht hatte Grindel die Lacher auf seiner Seite, als er behauptete, Laschet habe insgeheim Verträge als freier Mitarbeiter bei fast allen Talkshows unterschrieben, nur so sei seine steile

politische Karriere zu erklären. Fazit: „Eine Talkshow ohne Laschet ist möglich, aber sinnlos.“ So berichtete er aus seiner politischen Karriere im Spannungsfeld zwischen Aktentasche und Plaudertasche, als ehemaliger CDU-Fraktionskollege kannte Grindel so manches Geheimnis. Zum Schluss riet er den Zuhörern: „Wer es gut mit Armin Laschet meint, der sollte heute Abend viel Kölsch trinken. Nicht, weil seine Rede gleich nur in angetrunkenem Zustand zu ertragen wäre. Nein, Sie müssen wissen: die Biersteuer ist eine Landessteuer und NRW braucht Geld. Umgekehrt: wer kein Kölsch trinkt, ist Steuerhinterzieher. Und wer möchte sich das schon nachsagen lassen? In diesem Sinne: Bonn Alaaf!“

„Bonner Jahre waren die besten“

Nachdem die Frage entschieden war, dass Armin Laschet lieber die fröhliche „Bonna“ küssen sollte als Angela Merkel, stieg der frisch gekürte Ordensträger in die närrische Arena. Vorweg ließ er die 500 versammelten Närrinnen und Narren wissen, dass rückblickend seine „Bonner Jahre schon die besten Jahre gewesen sind“. Kein Wunder, denn schließlich kam er gerade aus Berlin, noch leicht genervt von stressigen Koalitionsverhandlungen mit der SPD. An deren Wechselkurs ließ Laschet kein gutes Haar, und er hatte sichtlich Mühe, seine Kritik humorvoll zu verpacken. Seine Partei gehöre jedenfalls zu denen, die noch regieren wollen. Das gelte generell auch für Joachim Stamp, dem ebenfalls im Saal anwesenden NRW-Vizepräsidenten (FDP) – der wolle auch, „aber nur am Rhein und nicht an der Spree“. Die Lage sei schon ein wenig kompliziert: „Die FDP will nicht und Schulz weiß noch nicht, ob er wollen soll, und die Mitglieder müssen noch entscheiden, ob sie wollen dürfen“. Das gar nicht lustige Ende, insbesondere für Martin Schulz, konnte da noch niemand ahnen. Immerhin, so Laschet Anfang Februar, habe er gehört, dass sich zum nächsten SPD-Parteitag der Papst aus Rom angesagt habe, denn er wolle immer da sein, wo das Elend am größten ist. Gemessen am Applaus waren die über 500 öffentlich bediensteten Jecken im Saal mit seiner Rede durchaus zufrieden, sie merkten, dass Laschets Liebe zum Karneval echt war, ebenso wie sein Bekenntnis zur Heimat, zum Aachener Dom, zu Karl dem Großen oder zum rheinischen Sauerbraten..

Querbeat, die Domstürmer, Marc Metzger und die kölsche Kult-Band Hühner sorgten im Anschluss dafür, dass sich die Stimmung im Saal noch steigerte und sich die Teilnehmer schon auf die Ordensverleihung im Jahr 2019 freuten. Jedenfalls hat der DBB-Kreisvorsitzende Rainer Schwierczinski schon jetzt für den 21.02.2019 eingeladen. Dann darf man sich nicht nur auf die Laudatio von Armin Laschet freuen, sondern auch auf einen neuen amüsanten Ordensträger. Vielleicht wird es dann wieder politisch etwas kontroverser.



NRW Ministerpräsident Armin Laschet und Rainer Grindel mit Rainer Schwierczinski und Klaus Michel gelang im Beethovensaal des Maritim Hotels eine Punktlandung

GROßER BAHNHOF IM POLIZEIPRÄSIDIUM

37. NEUJAHRSEMPFANG 2018 MIT MINISTER

Über 400 Sicherheitspartner bei Bundespolizei in Sankt Augustin

Sankt Augustin - Der diesjährige Neujahrsempfang der Bundespolizei Sankt Augustin fand am 18.01.2018 ein weiteres Mal im Kloster der Steyler Missionare statt. In seiner Begrüßung ließ Präsident Wurm ein turbulentes Jahr Revue passieren.



Vor den mehr als 400 Gästen aus Politik, Wirtschaft und Medien nutzte Präsident Wurm unter anderem die Gelegenheit, allen Sicherheitspartnern „zu danken für die gute, gefestigte und vertrauensvolle Zusammenarbeit, nach dem Motto: Schulter an Schulter für Sicherheit“.



NRW Innenminister Herbert Reul bekräftigte in seinem Grußwort die gute Zusammenarbeit mit der Bundespolizei. Er drückte seine Hochachtung gegenüber der Arbeit von Polizei und Rettungsdiensten aus. Reul möchte sich neben der ohnehin engen Zusammenarbeit mit der Bundespolizei auch für eine Intensivierung der Kooperation mit anderen Sicherheitsbehörden einsetzen. Hierbei schließt er auch die Bundeswehr mit ein. Die anschließenden Gespräche drehten sich nicht nur um den aktuellen Sturm „Friedericke“, sondern auch um die Impulse, die durch die Redebeiträge gesetzt worden waren. Fazit: Der Neujahrsempfang der Bundespolizei hat abermals zur Stärkung der Zusammenarbeit der Behörden, Dienststellen, Institutionen und Organisationen beigetragen, die für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger insbesondere in NRW im Einsatz sind.



v.l.n.r.: LtDPD Walter Dederichs, PD Ludwig Schmitt, LtDPD Jerome Fuchs, IM Herbert Reul, Präsident Wurm, LtDPD Thomas Helbig, PD Raimund Gans

- Bauen
- Renovieren
- Sanieren
- Modernisieren

Hans Schilling

Baufachhandel GmbH

Königstr. 38 - 42 · 53332 Bornheim
 ☎ (0 22 22) 92 93 70 · ☎ (0 22 22) 92 93 80

seit 1855

HEBENSTREIT & KENTRUP

BESTATTUNGSHAUS

Bestattungshaus Hebenstreit & Kentrup GmbH
 August-Bier-Straße 33 · 53129 Bonn

Filiale Beuel
 Konrad-Adenauer-Platz 25 · 53225 Bonn

Tel 0228 . 911 820
 info@abschiednehmen.de
www.abschiednehmen.de

Werner Kentrup Bestattermeister
Editha Kentrup-Bentzien
 Trauerbegleitung & Trauerreden

FREITAG NACH WEIBERFASTNACHT

Karnevalsparty mit Prinzenempfang im Polizeipräsidium

Nachdem es die legendäre Tiefgaragenparty leider nicht mehr gibt, haben wir den traditionellen Prinzenempfang der Polizeipräsidentin auf den „berühmten Freitag nach Weiberfastnacht“ verlegt. In diesem Jahr fand die Veranstaltung zum zweiten Mal statt und erfreute sich bereits großer Beliebtheit. Am Nachmittag gab sich das Who's who des Rheinischen Karnevals die Klinke in der Hand. Über den Tag kamen ca. 1000 Gäste, um mit der Polizei zu feiern oder dem bunten Treiben am Nachmittag beizuwohnen.



Da durften natürlich auch die Wiese Müüs, der Traditionsverein der Bonner Polizei, nicht fehlen.

Gegen 04:00 Uhr (nach 12 Stunden) verließen die letzten Gäste die Party. Glücklicherweise schätzte sich - wer von einem Angehörigen des Polizeipräsidioms eingeladen war.

Prinz & Bonna, Wäscherprinzessin, LiKüRa, Godesia und das Dransdorfer Prinzenpaar machten uns ihre Aufwartung,

umrahmt von der Prinzengarde Vilich-Müldorf, den Sternschnuppen Tannenbusch, den New Diamonds und dem eindrucksvollen Spielmannszug Bad Hönnigen. Bis in die Nacht hinein wurde im Präsidium gesungen, geschunkelt und getanzt. Prinz und Bonna wurden von den Bonner Stadtsoldaten begleitet und in den Saal gespielt, die Wäscherprinzessin von den Beuler Stadtsoldaten.

Besonders gefreut hat es uns, dass die Wiese Müüs wieder an unserem Empfang teilgenommen haben.

Ohne „Weisse Mäuse“ kein präsidialer Empfang! Denn die Wiese Müüs gehören zur Polizei wie der Karneval zum Rheinland!

Unsere nächste Karnevalsparty, zu der wir Sie herzlich einladen, findet am 01. März 2019 statt. Gerne reservieren wir Ihnen kostenfreie Eintrittskarten. Einzige Bedingung, Sie müssen von einem Angehörigen des Polizeipräsidioms Bonn eingeladen werden! Mitglieder der Wiese Müüs erhalten eine Einladung auf Anfrage beim Vorstand.

Mit dem Erwerb eines Ordens unterstützen Sie unsere Veranstaltung!



FAMILIENFEST SCHÖN DAT MÉ ONS WIDDE SENN



ELEFANTENRENNEN 2018

WENN MÄUSE SICH ALS ALLROUND-TALENTE ENTPUPPEN

Bei der ersten Teilnahme 2014 hat wohl niemand damit gerechnet, dass das Mäuseballett der Wiesse Müüs fern ab von Bühnenluft und Scheinwerferlicht zu Höchstleistungen in der Lage ist. Und wenn man sich die Ergebnisse der ersten Jahre so ansieht, machte es zunächst auch nicht den Anschein. Im vergangenen Jahr gelang dann das nahezu Unfassbare und wir setzten uns gegen alle anderen Teilnehmer durch und standen zum Schluss auf der obersten Stufe des imaginären Siegerpodests. Das Siegerfässchen war dann auch relativ schnell vernichtet und der Siegeswille geweckt. 2018 waren die Plätze für das Boot schnell vergeben und ein Schlachtplan entwickelt: Wie im letzten Jahr sollte Tobi an der Spitze den Takt angeben und der Rest passt sich an. Klingt doch eigentlich ganz einfach, oder nicht?



Der lange, heiße Sommer war zwar sehr schön, hat sich aber auch auf die Rennstrecke am Rhein ausgewirkt. Über einen Behelfssteg mussten die Boote erklimmt werden, da für den regulären Einstieg nicht genügend Wasser vorhanden war. Und auch die Steine und Strömungen am Rand beeinflussten das Rennen. Bemerkbar machte sich dies nach den ersten Durchläufen, die Bestzeiten vom Vorjahr konnten nicht erreicht werden, im Schnitt waren die Boote 10 – 15 Sekunden langsamer unterwegs. Der erste Gang geht für uns Müüs natürlich immer zu unserem lieben Uli, der am Kommentatoren Mikrofon auf der Terrasse steht. Hier konnten wir es uns natürlich nicht verkneifen, den erneuten Sieg in diesem Jahr anzukündigen – Titelverteidigung war einfach ein zu schöner Gedanke. Dann ging alles schnell, ein letzter Blick auf den aktuellen Zwischenstand und wir wussten: Es galt die aktuelle Bestzeit von 3:12 Minuten zu schlagen.



Hoch motiviert paddelten wir viele Meter den Rhein rauf, stimmten uns ein, suchten einen gemeinsamen Takt. Der Schlagmann vorne war zufrieden, also konnte das Boot gedreht und Richtung Startlinie gepaddelt werden. Wie im letzten Jahr legten wir auch dieses Jahr wieder bereits mit der Strömung ein beachtliches Tempo vor und konnten somit die schnellste

Wendezeit des Tages mit 1:01 Minute erpaddeln. Die Wende gelang uns in diesem Jahr nicht ganz so schnell und leicht wie im Vorjahr. Und wie immer lag ab diesem Zeitpunkt das Härteste noch vor uns. Und nachdem wir uns die Titelverteidigung vorgenommen hatten, war der eigene Druck noch größer und der Kampf gegen die Wellen gefühlt noch härter. Da half nur eins: Wir feuerten uns gegenseitig an. Und nach einer gefühlten Ewigkeit und mit brennenden Muskeln kam auch schon die erlösende Ziellinie. Das bange Erwarten der Zielzeit fühlte sich an wie eine Ewigkeit und dann ertönte es durch die Lautsprecher: 3:08 Minuten. Erster Platz. Erneut das Unfassbare erreicht.

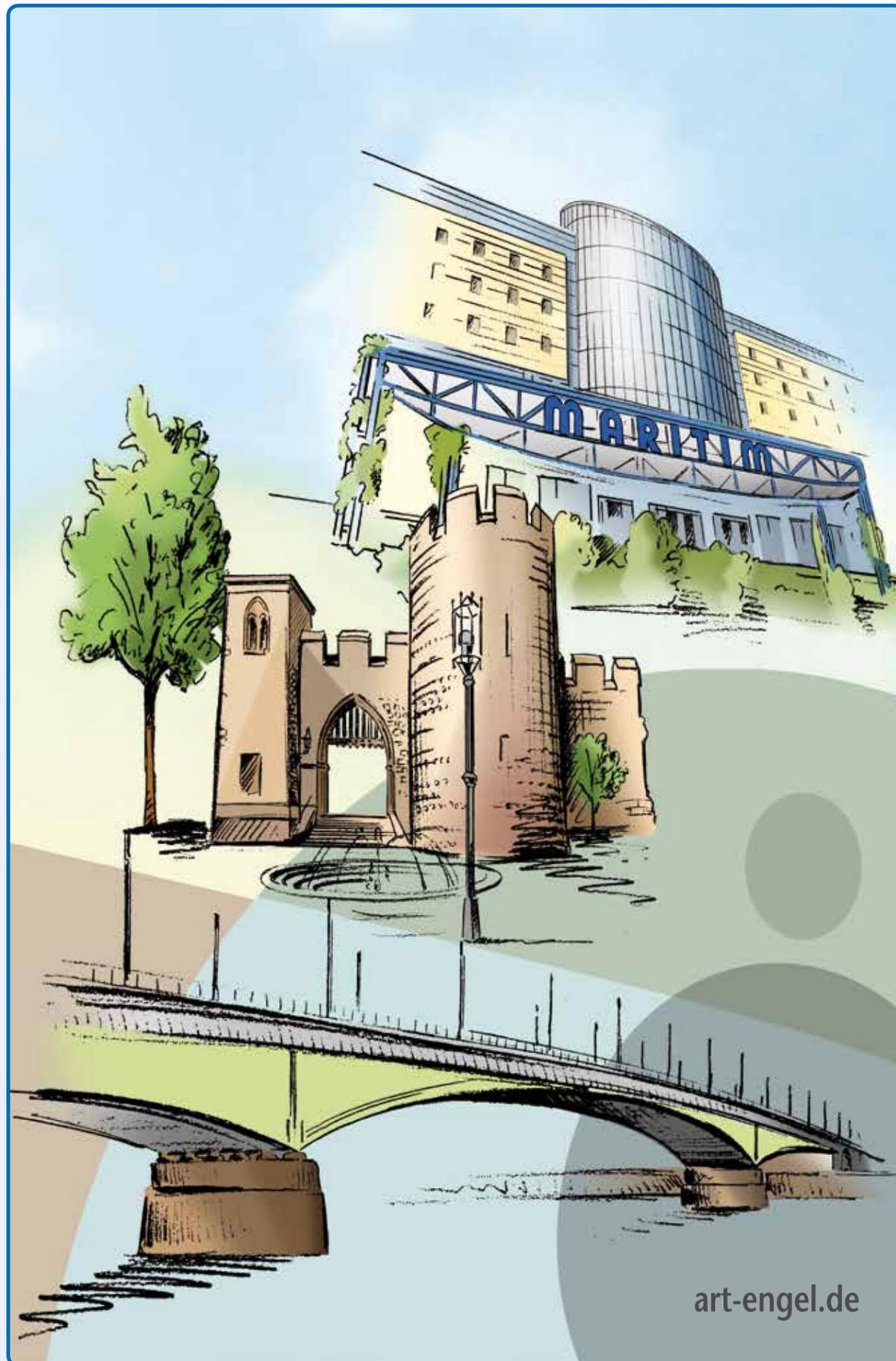
Nach uns kam nur noch ein weiteres Team, doch es konnte uns nicht mehr vom ersten Platz verdrängen. Es war uns also tatsächlich wieder gelungen, das Elefantenbootrennen zu gewinnen. Titel-



verteidigung. Schönes Wort. Können wir nach diesem Jahr nicht oft genug hören. Der Wanderpokal hat nun zum zweiten Mal in Folge denselben Besitzer und ein Fässchen Kölsch gab es auch wieder. Und, naja, was unser Ziel für 2019 ist, das kann sich nun sicher jeder denken...



OKTOBERFEST LEESCHJÉWEESCH EM JLEESCHJÉWEESCH



ORDENSFEST ET FING JOOT AAN



ORDENSFEST ET FING JOOT AAN



PORSCHE MEETS KARNEVAL

JECK IN BENSBERG



PORSCHE MEETS KARNEVAL

JECK IN BENSBERG





NACHRUF FÜR HEINZ-EGON ABELS

„Ein einzigartiger Mensch hat unerwartet die Bühne des Lebens verlassen. Sein unerschütterlicher Optimismus, seine Fröhlichkeit und Herzenswärme werden uns fehlen“.

H.E. Abels wurde am 27.11.1934 in Bonn in der Graurheindorferstr geboren. Eine leichte Kindheit war ihm, seinen beiden älteren Brüdern und seiner jüngeren Schwester nicht vergönnt. Früh lernte der kleine Heinz Egon in den Kriegs- und Nachkriegsjahren Hunger und Leid kennen und ebenso früh machte er seine ersten Handelserfahrungen auf dem Schwarzmarkt.

1945 traf Heinz Egon gemeinsam mit seinem Bruder im Hofgarten auf Kinder, die mit Phosphor-Leuchtraketen spielten. H.E. stopfte sich beide Hosentaschen voll mit den interessanten Objekten, als ihn kurz danach eins der Kinder mit einer Rakete traf. Sofort stand er in Flammen und lief schreiend durch den Hofgarten davon. Sein Leben verdankte er zwei amerikanischen Soldaten, die die Flammen löschten und den 10jährigen dann schnellstmöglich ins Lazarett brachten, und Schwester Berta, die ihn aufopfernd pflegte. Länger als ein Jahr lag er im Lazarett, um sich nur ganz langsam von seinen schweren Verbrennungen zu erholen. Mehrfach brachte ihm ein Priester die letzte Ölung.

4 Jahre später begann Heinz Egon mit 14 Jahren eine Bäckerlehre im Vorgebirge in Dersdorf und warf dort auch schon sehr bald ein Auge auf Mia, seine spätere Ehefrau, die er 1957 heiratete.

Als Bäckergehilfe in Bonn bei der Bäckerei Hardt brachte der junge, seit frühester Kindheit Schwarzmarkt erfahrene Heinz Egon seinem Meister bei, wie man richtig Geld verdient. Übrig gebliebene Backwaren brachte er mit seinem Handwagen abends von Haus zu Haus, später verkaufte er zusätzlich Zwiebeln und nach und nach auch Pflaumen und Gemüse von Mias elterlichem Hof an Metzgereien und Bäckereien.

1958 machte sich Heinz Egon Abels selbstständig und fuhr fortan mit einer lauten Glocke läutend durch die Straßen Bonns. Viele Bonner kannten ihn als den „leeve Jemösemann“. Im Regierungsviertel machte er Bekanntschaft mit diversen Politikern bzw. deren Ehefrauen. Die Kinder von Walter und Mildred Scheel wollten unbedingt mal mit dem Gemüsewagen mitfahren und der kinderliebe Heinz Egon ließ sie in die Fahrerkabine und fuhr mit ihnen ein paar Runden, was bei den Sicherheitsbeamten für helle Aufregung sorgte....

Auch Loki Schmidt kaufte gerne beim Gemüseman am Wagen. Eines Tages ließ Bundeskanzler Helmut Schmidt seinen Dienstwagen neben dem Gemüsewagen anhalten und fragte: „Na, Herr Abels, kümmern Sie sich auch gut um meine Frau?“

Heinz Egon, der keinerlei Scheu vor Autoritäten kannte und niemals um eine Antwort verlegen war, antwortete galant: „Herr Schmidt, machen Sie mal schön Ihre Politik, ich kümmere mich derweil schon um Ihre Frau!“

Kurz nach der Geburt von Tochter Claudia zog Familie Abels 1960 ins eigene Heim mit Garten und großem Garagenhof in die Landsbergerstraße 14 nach Tannenbusch. 1962 wurden Sohn Rainer und 1964 Sohn Heinz Egon geboren. In einer der Garagen, die anderen hatte der clevere Geschäftsmann vermietet, wuchs die Fruchtwelt. Viel Fleiß und Arbeit waren der Einsatz, den die ganze Familie hierfür leistete. Mit dem Unternehmen wuchs natürlich auch die Zahl der Angestellten, so dass nicht

zuletzt durch die jahrzehntelange Unterstützung vieler treuer Angestellter „Abels Fruchtwelt“ zu dem florierenden Unternehmen werden konnte, das es heute ist.

Heinz Egon Abels liebte das Leben, seine Familie, seine Frau, seine 3 Kinder, seine Schwiegerkinder und seine 4 Enkelkinder. Er vermittelte ihnen die Werte, die er gemeinsam mit seiner Mia gelebt hat:

Gerechtigkeit, Ehrlichkeit, Offenheit, Mitgefühl - und den respektvollen (allerdings niemals devoten) Umgang mit anderen Menschen.

So sehr die Arbeit viele Jahre lang das Leben von Heinz Egon Abels geprägt hat, so sehr konnte er nach seinem Rückzug aus dem Unternehmen seine vorher nie gekannte Freizeit genießen. Mit seiner Frau Mia hat er viele Reisen unternommen. Besonders liebte er Teneriffa, das die beiden seit Ende der Fünfziger Jahre regelmäßig besuchten, zuletzt noch dieses Jahr im April. Und beide hatten Spaß an Geselligkeit und Feiern. Es war ihnen vergönnt, im vergangenen September ihre goldene Hochzeit im Herrenhaus Buchholz zu feiern, dort, wo sie schon als Jugendliche gemeinsam getanzt hatten.

Heinz Egon Abels ganz große Leidenschaft galt dem Karneval. Schon in den 50er Jahren war er Tanzoffizier bei den Sternschnuppen. Nach der Geschäftsübergabe an seine Söhne wurde Heinz Egon Senatspräsident und später Ehrensensatspräsident bei de Wiese Müüs, deren Geschichte er gemeinsam mit seinem Freund Horst Arnold geprägt hat. Er galt als der Vater des Mäuseballetts und war Gründungsmitglied bei den Bönnschen Chinesen. In seinem Ortsteil Tannenbusch unterstützte er die Männerreih und die Tannebüscher Jecke.

Im Januar 2012 wurde sein Sohn Rainer zum Bonner Prinzen proklamiert. Heinz Egon Abels war unendlich stolz, stolzer hätte er nicht sein können, selbst wenn er selber Prinz geworden wäre.

Die Wiese Müüs erfüllt eine große Dankbarkeit für diesen besonderen Mann.

Heinz Egon war ein echtes Bonner Original. Er und sein unerschütterlicher Humor werden uns fehlen.

IN STILLEM GEDENKEN

Mé wäédé üsch net véjessé

PETER BRUST

† 03.04.2018

FRANZ-JOSEF MORATH

† 07.04.2018

HEINZ-EGON ABELS

† 11.05.2018

KARL-HEINZ SCHAUTEN

† 27.06.2018

CHRISTIAN FAßBENDER

† 28.06.2018

HORST ESCHWEILER

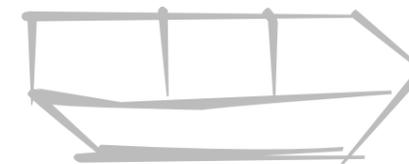
† 29.07.2018

SIEGFRIED HERBST

† 04.12.2018

NÄRRISCHER TERMINKALENDER 2020

Tag	Datum	Veranstaltung	Location
Samstag	06.07.2019	Sommerfest	Zeughaus KG Wiese Müüs
Samstag	24.10.2019	Oktoberfest	Zeughaus KG Wiese Müüs
Samstag	09.11.2019	Ordensfest	Collegium Leoninum – Bonn
Montag	11.11.2019	Sessionseröffnung	Marktplatz – Bonn
Freitag	15.11.2019	Porsche meets Karneval 7.0	Porsche Zentrum - Bensberg
Freitag	22.11.2019	Prunksitzung des Mäuseballetts	GS – Aula –Oberpleis
Freitag	10.01.2020	Proklamation von Prinz und Bonna	Maritim Hotel – Bonn
Samstag	11.01.2020	Proklamation Kinderprinzenpaar	Bernhardschule – Bonn
Samstag	18.01.2020	Prunksitzung Wiese Müüs	Maritim Hotel – Bonn
Samstag	25.01.2020	Herrensitzung	Brückenforum – Beuel
Sonntag	26.01.2020	1. Mädchensitzung	Brückenforum – Beuel
Sonntag	02.02.2020	2. Mädchensitzung	Maritim Hotel – Bonn
Mittwoch	12.02.2020	Seniorensitzung	Maritim Hotel – Bonn
Mittwoch	12.02.2020	Prinzenempfang	Maritim Hotel – Bonn
Montag	24.02.2020	Rosenmontagszug	Innenstadt – Bonn
Montag	24.02.2020	Rosenmontagstreff	Kurfürsten Brauerei – Bonn



BORNHEIM 02222 617 44 - KRINGS-CONTAINER.DE

OTTO KRINGS GMBH

CONTAINERDIENST - GÜTERKRAFTVERKEHR

SITZUNGSPROGRAMME 2020

DIE HAMME ENJELAADE

PRUNKSITZUNG

18. JANUAR. 2020

MARITIM HOTEL | BEGINN: 16:11

AUFMARSCH & KINDER PRINZENPAAR
BONNER STADTSOLDATEN MIT PRINZ UND BONNA
GUIDO CANTZ
KÖLNER RHEINVEILCHEN
KLÜNGELKÖPP
HÖHNER
MÄUSEBALLETT
BERND STELTER
DOMSTÜRMER
DÜRSCHEDER MELLISÄCK
MICKY BRÜHL BAND

HERRENSITZUNG

25. JANUAR. 2020

BRÜCKENFORUM | BEGINN: 14:00

DOMSTÜRMER
VOLKER WEINIGER
PALN BEACH GIRLS
KASALLA
LIESELOTTE LOTTERLAPPEN
FUNKY MARYS
MICKE BRÜHL BAND
KÖLNER RHEINVEILCHEN
ROCKERMARIECHEN
KÖBESSE

1. MÄDCHENSITZUNG

26. JANUAR. 2020

BRÜCKENFORUM | BEGINN: 14:00

FAUTH GENTLEMEN
GUIDO CANTZ
PAVEIER
KLÜNGELKÖPP
MARTIN SCHOPPS
BLÄCK FÖÖSS
BRINGS
MÄUSEBALLETT
CÖLLNER
DOMSTÜRMER

2. MÄDCHENSITZUNG

02. FEBRUAR. 2020

MARITIM HOTEL | BEGINN: 13:30

CÖLLNER
GUIDO CANTZ
MÄUSEBALLETT
DAVE DAVIS
LUPO
FAUTH GENTLEMEN
BLÄCK FÖÖSS
PAVEIER
KLÜNGELKÖPP
DOMSTÜRMER

KARTENBESTELLUNG 18.01.2020

PRUNKSITZUNG KG WIESSE MÜÜS

(Name bitte in Druckschrift)

(Datum)

(Anschrift)

(e-mail / Telefonnummer)

Ich bestelle hiermit verbindlich die nachfolgenden Karten für die Prunksitzung der KG Wiese Müüs:

Karten im Saal

Kategorie A – Saal-Mitte Reihe 1 – 2
Tisch 102 – 118 und 205 – 222 à Euro 45,00

Karten im Saal

Kategorie B – Saal-Mitte Reihe 3
Tisch 306 – 323 - à Euro 40,00

Karten im Saal

Kategorie C – Saal-Außen Reihe 2 - 3
Tisch 202 – 204 / 223 – 225 / 305 à Euro 30,00

Karten im Saal

Kategorie D – Untere und mittlere Reihe Empore
Karten Tisch Empore à Euro 45,00

Karten im Saal

Kategorie E – Obere Reihe Empore
Karten Tisch Empore à Euro 25,00

Sollte die gewünschte Kategorie nicht mehr zur Verfügung stehen behalten wir uns vor, Karten der nächst günstigeren oder teureren Kategorie zu wählen.

Ich willige ein, dass der oben genannte Verein als verantwortliche Stelle die in der Kartenbestellung erhobenen personenbezogenen Daten wie Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse ausschließlich zum Zwecke des Kartenverkaufs durch den Verein verarbeitet und nutzt. Eine Datenübermittlung an beliebige Dritte findet nicht statt. Eine Datennutzung für Werbezwecke findet ebenfalls nicht statt. Sollten keine weitere Kartenbestellungen für Folgejahre mehr erfolgen, werden die personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht entsprechend der gesetzlichen Vorgaben aufbewahrt werden müssen. Jedes Mitglied hat im Rahmen der Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes – neu und der Datenschutzgrundverordnung das Recht auf Auskunft über die personenbezogenen Daten, die zu seiner Person bei der verantwortlichen Stelle gespeichert sind. Außerdem hat das Mitglied, im Falle von fehlerhaften Daten, ein Korrekturrecht.

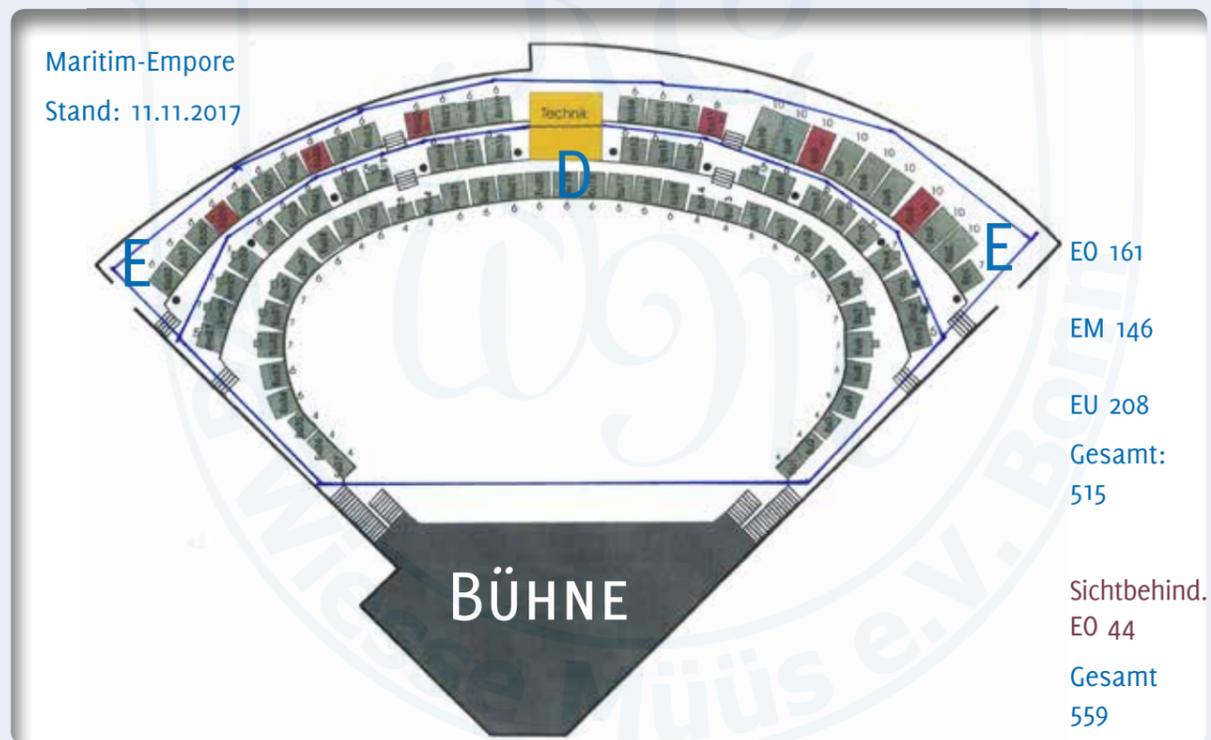
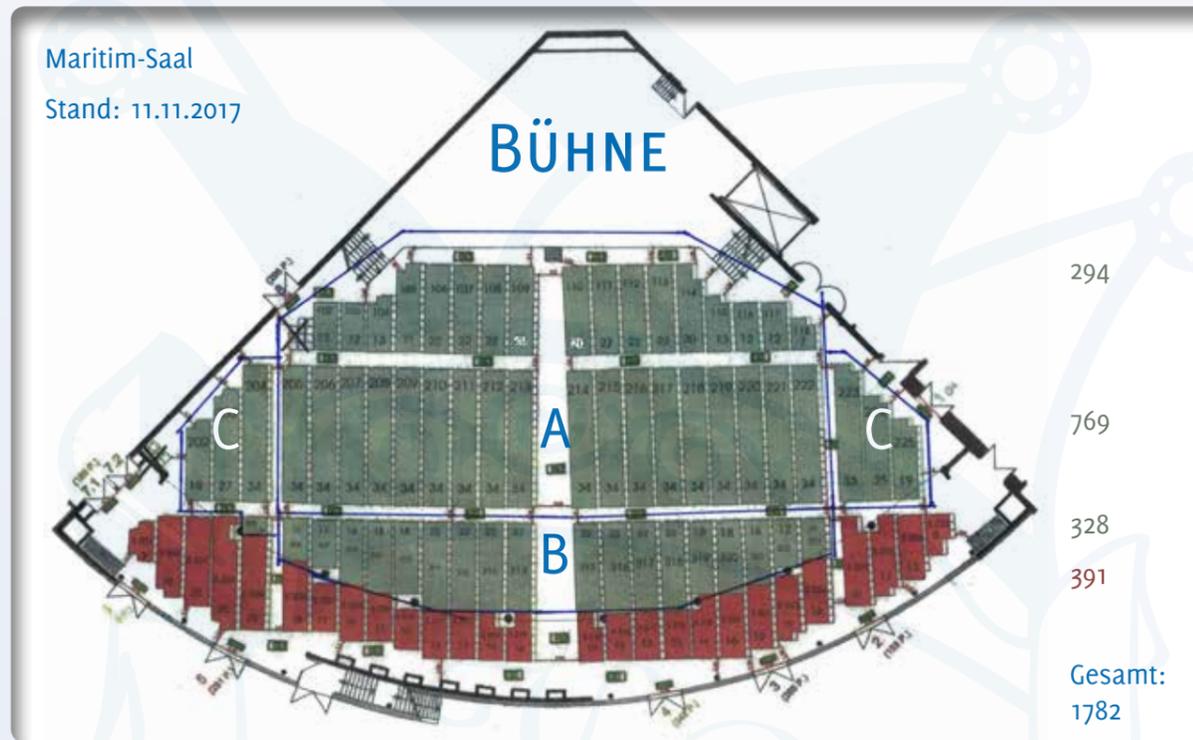
Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Angaben zur Telefonnummer und E-Mail-Adresse freiwillig sind.

Kartenbestellungen bis spätestens **31.07.2019** an folgende Anschrift
Theo Heinen, Peter-Klein-Str. 43, 53117 Bonn

(Unterschrift)

KARTENVERTEILUNGSPLAN

PRUNKSITZUNG MARITIM HOTEL



KARTENBESTELLUNG 2020

Mädchensitzung Kartenpreis 39,- Euro

Vorname: *	
Name: *	
Straße / Nr.: *	
PLZ / Ort: *	
Telefon: *	
E-Mail: *	

Hiermit bestätige ich die Bestellung mit meiner Unterschrift
Mädchensitzung BRÜCKENFORUM am 26.01.2020

Hiermit bestätige ich die Bestellung mit meiner Unterschrift
Mädchensitzung Hotel MARITIM am 02.02.2020

Karten

Datum: _____ Unterschrift: _____

Herrensitzung Kartenpreis 37,- Euro

Vorname: *	
Name: *	
Straße / Nr.: *	
PLZ / Ort: *	
Telefon: *	
E-Mail: *	

Hiermit bestätige ich die Bestellung mit meiner Unterschrift
Herrensitzung BRÜCKENFORUM am 25.01.2020

Karten

Datum: _____ Unterschrift: _____

Kartenbestellung:
Herrensitzung: Josi Thiebes 0177 - 92 56 856 herrensitzung@wiesse-muus.de
Prunksitzung: Theo Heinen 0163 - 80 35 753 prunksitzung@wiesse-muus.de
Mädchensitzungen: Rolf Fendel 0163 - 80 35 745 maedchensitzung@wiesse-muus.de
Seniorenitzung: Doris Wiesener 0228 - 24 29 884
Allgemein: Verena Janssen vorsitzende@wiesse-muus.de

Das Online-Ticket-Portal finden Sie unter www.wiesse-muus.de **VVK läuft bereits.**

KG Wiesse Müüs e. V. Bonn
Postfach 140352 - 53058 Bonn
www.wiesse-muus.de

Bitte beachten Sie vor Ihrer Bestellung folgende Hinweise :

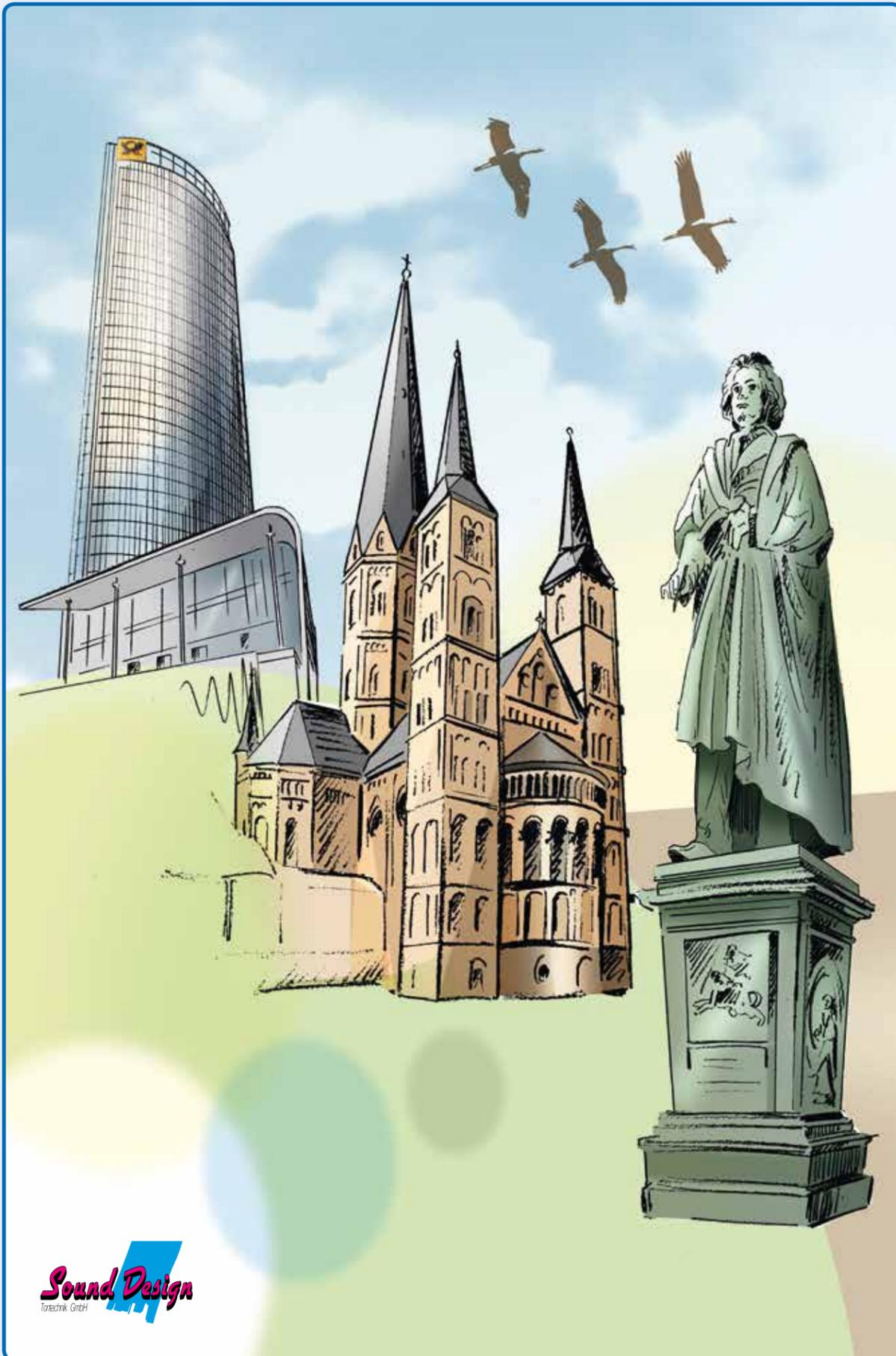
Felder mit *) sind Pflichtfelder

- Die Eintrittskarten werden Ihnen per Post mit Rechnung zzgl. Porto zugestellt.
- Doppelbestellungen werden nicht storniert und gehen zu Lasten des Bestellers.
- Sollten mehr Bestellungen eingehen als Plätze vorhanden, behalten wir uns vor, die Platzverteilung zu verlosen.
- Auf außerhalb von den vorgesehen Bestellfeldern handgeschriebene Bemerkungen, wie z.B. "Wunschische", besteht kein Anrecht.

Ich willige ein, dass der oben genannte Verein als verantwortliche Stelle die in der Kartenbestellung erhobenen personenbezogenen Daten wie Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse ausschließlich zum Zwecke des Kartenverkaufs durch den Verein verarbeitet und nutzt. Eine Datenübermittlung an beliebige Dritte findet nicht statt. Eine Datennutzung für Werbezwecke findet ebenfalls nicht statt. Sollten keine weitere Kartenbestellungen für Folgejahre mehr erfolgen, werden die personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht entsprechend der gesetzlichen Vorgaben aufbewahrt werden müssen. Jedes Mitglied hat im Rahmen der Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes - neu und der Datenschutzgrundverordnung das Recht auf Auskunft über die personenbezogenen Daten, die zu seiner Person bei der verantwortlichen Stelle gespeichert sind. Außerdem hat das Mitglied, im Falle von fehlerhaften Daten, ein Korrekturrecht.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Angaben zur Telefonnummer und E-Mail-Adresse freiwillig sind.

Keine Kartenrücknahme !



AUFNAHMEANTRAG

Karnevalsgesellschaft

Wiesse Müüs e.V. Bonn

Postanschrift: Postfach 140 352, 53058 Bonn



Aufnahmeantrag

Hiermit bitte ich um Aufnahme als inaktives Mitglied in die KG Wiesse Müüs e.V. Bonn und erkenne die Vereinssatzung sowie den von der Mitgliederversammlung festgesetzten Jahresmitgliedsbeitrag an.
(Der Jahresbeitrag beträgt z.Zt. für Mitglieder € 65,00; Partnerbeitrag € 40,00; Schüler € 20,00)

Name, Vorname

Anschrift: PLZ, Ort, Straße, Hausnummer

Geburtsdatum Telefon Beruf

E-Mail-Adresse

Ort / Datum

Unterschrift

Jugendliche, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, bedürfen der Zustimmung eines gesetzlichen Vertreters:

Name, Vorname

Ort / Datum

Unterschrift

Datenschutzbestimmungen:

Ich willige ein, dass der oben genannte Verein als verantwortliche Stelle die in der Beitrittserklärung erhobenen personenbezogenen Daten wie Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummer, Beruf, E-Mail-Adresse und Bankverbindung ausschließlich zum Zwecke der Mitgliederverwaltung, des Beitragseinzuges und der Übermittlung von Vereinsinformationen durch den Verein verarbeitet und genutzt werden. Die Übermittlung von Daten an eine übergeordnete Organisation oder einen übergeordneten Verband findet nur im Rahmen der in der Satzung festgelegten Zwecke statt. Diese Datenübermittlungen sind notwendig zum Zwecke der Organisation. Eine Datenübermittlung darüber hinaus an beliebige Dritte findet nicht statt. Eine Datennutzung für Werbezwecke findet ebenfalls nicht statt. Bei Beendigung der Mitgliedschaft werden die personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht entsprechend der gesetzlichen Vorgaben aufbewahrt werden müssen. Jedes Mitglied hat im Rahmen der Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes – neu und der Datenschutzgrundverordnung das Recht auf Auskunft über die personenbezogenen Daten, die zu seiner Person bei der verantwortlichen Stelle gespeichert sind. Außerdem hat das Mitglied, im Falle von fehlerhaften Daten, ein Korrekturrecht.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Angaben zur Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Bankverbindung freiwillig sind.

Ort / Datum

Unterschrift des Mitglieds / des gesetzlichen Vertreters

INSERENTENVERZEICHNIS | IMPRESSUM

DIE HANN ONS UNGESTÜZZ UN BEIM HEFF METJEMAAT

Durch Sie, werte Inserenten, haben wir die Möglichkeit, auch in diesem Jahr wieder ein umfangreiches und informatives Festheft herauszugeben. Bitte bewahren Sie uns auch weiterhin Ihr Wohlwollen und Ihre Freundschaft.
Unsere verehrten Gäste und Freunde werden herzlich gebeten, bei ihren Einkäufen unsere Inserenten besonders zu berücksichtigen.

Augenklinik Roth	62	Klein - Fotoatelier	76
Auto Thomas	74	Klein - Gartengestaltung	70
BBBank eG	26	Krings Containerdienst GmbH	103
Bäckerei-Konditorei Klein	76	Lehmanns Gastronomie GmbH	78
Bedachungen Cornelius Diehl GmbH & Co. KG	82	Maritim Hotel Bonn	22 / 30 / 46
Behörden Spiegel	20	Metro Deutschland GmbH	46
Bonner Finanzkanzlei	42	Nobilitas	62
Brückenforum	56	Nova Vita Residenz Bonn	54
Collegium Leoninum Bonn	64	Nyx - Eventkneipe	52
Confiserie Coppeneur et Compagnon GmbH	23	Orden Bley Prägaform GmbH	33
DHL - Deutsche Post AG	111	Peter Hausmann & Co. Bauunternehmung GmbH	6
Dirk Müller - Gebäudedienste GmbH	70	Plan B Integrierte Raum- und Technikkonzepte GmbH	33
Documentus GmbH	14	Plateau - Holzböden und Türen	37
Dr. Hobein (Nachf.) GmbH, med. Hautpflege	18	Porsche Zentrum Bensberg	24
Dr. Römer Orthopäde	52	Radeberger Gruppe KG - Sion	48
EDEKA Center Bornheim	32	Rheinland Distillers GmbH	61
Ellens Haarmode	52	Rickert.net - Rechtsanwälte	16
Gase-Anders	67	RS - Getränke - Ralf Schleheck	82
Gebrüder Nussbaum OHG	22	Schäfer-Scholl GmbH	47
General - Anzeiger Bonn	52	Schiffer Mineralölvertrieb GmbH	28
Gerwing & Söhne GmbH	82	Sinn GmbH	66
Gierlich GmbH & Co. KG	70	Schilling Baustoffhandel GmbH	88
Hebenstreit & Kentrup Bestattungshaus	89	Sound Design Tontechnik GmbH	86/108
Heizung und Sanitär - Patrick Weber	43	Sparda Bank West eG	66
Herzlicher - Friseursalon	28	Sparkasse Köln Bonn	2
Himpel Werbetechnik	76	Stadtwerke Bonn GmbH	112
Kafarnik - Optik	55	Sudhaus	64
Kaiser Garden - China-Restaurant	69	Toussaint	8
Karbach Kappen	74	Urfey - Provinzial	28
Karosserie & Lackier Centrum Vögeli	30	Vendel - Getränkeservice	73
Kersting - Der feine Juwelier	10	Volksbank Köln Bonn eG	23
Kessel - Heizung Sanitär Klima	78	VR-Bank Bonn eG	12

HERAUSGEBER:

KG Wiese Müüs e.V. Bonn | c/o Verena Janssen,
Vorsitzende | Ermekeilstraße 44 | 53113 Bonn

BANKVERBINDUNG:

KG Wiese Müüs e.V. | Sparkasse KölnBonn
IBAN DE19 3705 0198 0000 0526 47

GESTALTUNG:

Verena Janssen, Roman Wagner

TECHNISCHE UMSETZUNG:

CW Werbeatelier

REDAKTION UND BEITRÄGE:

Janina Bäßgen | Benjamin Bauer | Jens Floeren | Klaus Michel | Jörg Pfefferkorn | Alexandra Roth | Rainer Schwierczinski | Rainer Abels

FOTOS:

Randolf Bunge | Jürgen Hofmann | Janina Bäßgen |
Alexandra Röth | Jörg Pfefferkorn | Klaus Michel

ANZEIGENBETREUUNG:

Roswitha Hausmann | Heinz Schwarzbach | Josi Thiebes
Roman Wagner

GESAMTPRODUKTION:

motion marketing | sternenburgstr. 16 53115 Bonn | t.:
0228.52093-94
f.: 0228.52093-99 | www.motion-marketing.deDANKE!

DANKE ALLEN, die das Erscheinen des „Mäuse - Protokolls“ ermöglicht haben.

DANKE ALLEN, die an den Inhalten mitgearbeitet haben.

DANKE ALLEN, die Protokolle geschrieben haben.

DANKE ALLEN, die uns Bilder zur Verfügung gestellt haben.

DANKE ALLEN, die Anzeigen akquiriert haben.

DANKE ALLEN, die eine Anzeige geschaltet haben.

DANKE ALLEN, die an der Herstellung mitgeholfen haben.

DANKE ALLEN, die uns in jedweder Form unterstützt haben.

TAUSEND DANK!



DIE POST FÜR BONN.

www.post-bonn.de

Deutsche Post DHL
Group

FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.

 **SWB**
Energie und Wasser
Starke Partner. Bonn/Rhein-Sieg.

BEETHOVEN • STROM *elektrisiert!*

Günstig. Garantiert. Und gut fürs Klima!

Welch eine Komposition: Entdecken Sie unseren BEETHOVEN • STROM und freuen Sie sich auf klimaschonende Energie zu einem hervorragenden Preis, garantiert bis zum 30. April 2020. Unsere Willkommensprämie und viele weitere Vorteile runden unser Powerpaket ab – überzeugen Sie sich jetzt auf [beethovenstrom.de](https://www.beethovenstrom.de). Übrigens, unsere ergänzenden Angebote zum Thema Erdgas sind ebenfalls wahre Meisterwerke wie z. B. unser BonnGarant²⁰ und weitere attraktive Produkte.

BEETHOVEN • STROM